

Gemeinde Walchwil



# Gemeindeversammlung

Mittwoch, 15. Juni 2016,  
20.00 Uhr, Gemeindesaal, Schulhausstrasse 44, Walchwil

Vorlage für Traktanden



## Parteierversammlungen

### **CVP**

Christlichdemokratische Volkspartei  
Donnerstag, 9. Juni 2016, 20.00 Uhr  
Restaurant Sternen

### **FDP.Die Liberalen**

Freisinnig-Demokratische Partei  
Dienstag, 7. Juni 2016, 20.00 Uhr  
Zentrum Elisabeth

### **SP**

Sozialdemokratische Partei  
Dienstag, 31. Mai 2016, 19.30 Uhr  
Zentrum Elisabeth

### **SVP**

Schweizerische Volkspartei  
Mittwoch, 1. Juni 2016, 20.00 Uhr  
Zentrum Elisabeth

### **Stimmrecht**

An der Gemeindeversammlung stimmberechtigt sind die in der Gemeinde Walchwil wohnhaften Schweizer Bürgerinnen und Bürger, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht unter umfassender Beistandschaft (Art. 398 ZGB) stehen. Das Stimmrecht kann frühestens fünf Tage nach der Hinterlegung der erforderlichen Ausweisschriften ausgeübt werden.

### **Rechtsmittelbelehrung**

Gegen Gemeindeversammlungsbeschlüsse kann gemäss § 17 Abs. 1 des Gemeindegesetzes (BGS 171.1) in Verbindung mit den §§ 39 ff. des Verwaltungsrechtspflegegesetzes (BGS 162.1) innert 20 Tagen seit der Mitteilung beim Regierungsrat des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug, schriftlich Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Der angefochtene Gemeindeversammlungsbeschluss ist genau zu bezeichnen. Die Beweismittel sind zu benennen und soweit möglich beizufügen.

Wegen Verletzung des Stimmrechts und wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen kann gestützt auf § 17<sup>bis</sup> des Gemeindegesetzes (BGS 171.1) in Verbindung mit § 67 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen (Wahl- und Abstimmungsgesetz, WAG; BGS 131.1) beim Regierungsrat Beschwerde geführt werden. Tritt der Beschwerdegrund vor dem Abstimmungstag ein, ist die Beschwerde innert 10 Tagen seit der Entdeckung einzureichen. Ist diese Frist am Abstimmungstag noch nicht abgelaufen, wird sie bis zum 20. Tag nach dem Abstimmungstag verlängert. In allen übrigen Fällen beträgt die Beschwerdefrist 20 Tage seit dem Abstimmungstag (§ 67 Abs. 2 WAG). Bei Abstimmungs- und Wahlbeschwerden ist ausserdem glaubhaft zu machen, dass die behaupteten Unregelmässigkeiten nach Art und Umfang geeignet waren, das Abstimmungs- oder Wahlergebnis wesentlich zu beeinflussen (§ 68 Abs. 2 WAG).

### **Vorlagen auf Internet**

Sämtliche Vorlagen können auf unserer Homepage [www.walchwil.ch](http://www.walchwil.ch) abgerufen bzw. heruntergeladen werden.

**Mittwoch, 15. Juni 2016,**

20.00 Uhr, Gemeindesaal, Schulhausstrasse 44, Walchwil

Sehr geehrte Einwohnerin

Sehr geehrter Einwohner

Der Gemeinderat lädt Sie zur nächsten Gemeindeversammlung mit anschliessendem Apéro herzlich ein und unterbreitet Ihnen die nachfolgende Traktandenliste mit den entsprechenden Berichten und Anträgen.

## **Traktanden**

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2015 — Genehmigung
2. Bericht Ortsbus Walchwil — Kenntnisnahme
3. Sportanlage Lienisberg — Kreditbegehren
4. Jahresrechnung 2015 — Genehmigung

Walchwil, 25. April 2016

Gemeinderat Walchwil

## **Protokoll der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2015 — Genehmigung**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2015 hat vorschriftsgemäss während 30 Tagen bei der Gemeindeverwaltung den Stimmberechtigten zur Einsichtnahme aufgelegt. In dieser Zeit sind keine Ergänzungen oder Berichtigungen verlangt worden. Das Protokoll ist mit Beschluss des Gemeinderates vom 21. Dezember 2015 zu Handen der Gemeindeversammlung verabschiedet worden.

### **Kurzfassung**

An der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2015 im Gemeindesaal haben 115 Stimmberechtigte teilgenommen. Folgende Traktanden sind behandelt worden:

#### **1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2015 — Genehmigung**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

#### **2. Budget 2016 - Festsetzung des Steuerfusses - Bericht des Gemeinderates - Bericht der Rechnungsprüfungskommission — Genehmigung**

Dem Steuerfuss der Einwohnergemeinde Walchwil für das Jahr 2016 von 55 % des kantonalen Einheitssatzes wird einstimmig zugestimmt. Der Erhöhung der Hundesteuer von CHF 70.— auf CHF 120.— für jeden abgabepflichtigen Hund wird mit drei Gegenstimmen zugestimmt. Das Budget 2016 wird einstimmig genehmigt.

#### **3. Finanzplan 2016 - 2019 — Kenntnisnahme**

Vom Finanzplan 2016 - 2019 wird Kenntnis genommen.

### **Antrag des Gemeinderates**

1. Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2015 wird genehmigt.

Walchwil, 25. April 2016

Gemeinderat Walchwil

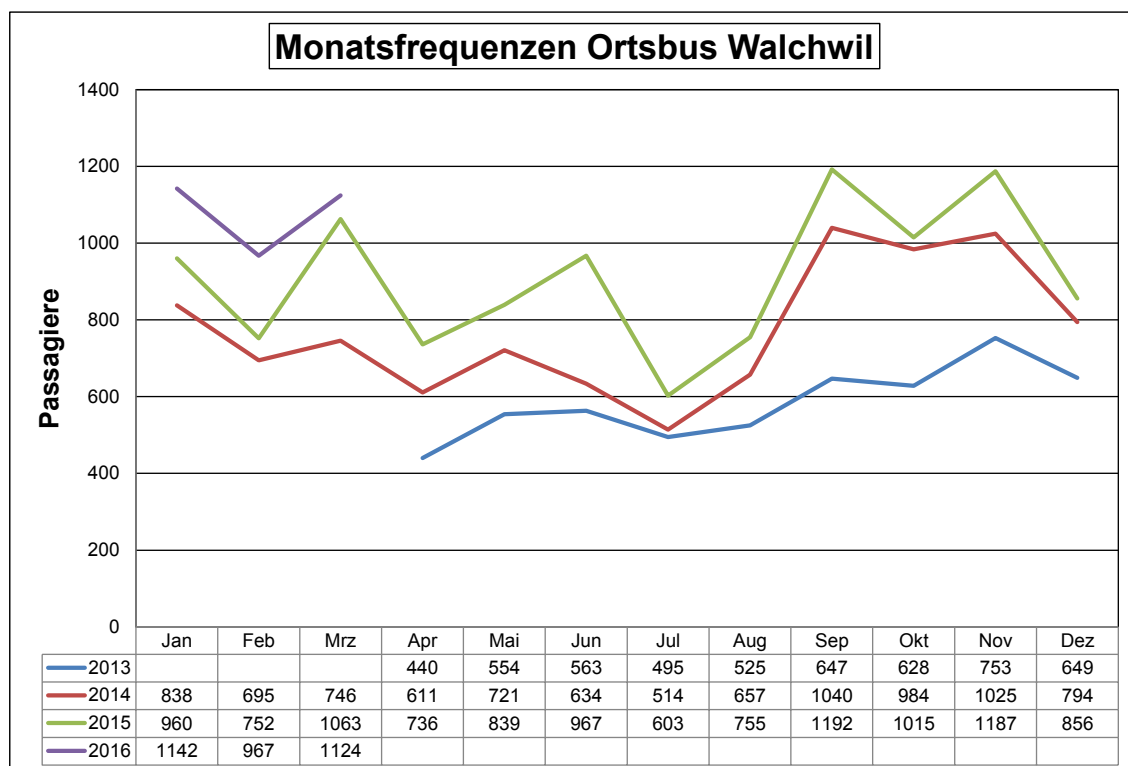
## Bericht Ortsbus Walchwil — Kenntnisnahme



Die nachfolgende Berichterstattung erfolgt nach Ablauf einer ersten Erfahrungsphase von rund drei Jahren.

Im Rahmen der Gemeindeversammlung Walchwil vom 12. Dezember 2012 stimmten die Anwesenden dem Einsetzen eines Ortsbusses grossmehrheitlich zu. Somit war der Startschuss gegeben und der erste Rundkurs - Abfahrt Bahnhof Walchwil Richtung Aesch, über die Forchwaldstrasse bis zur Vorderbergstrasse und ins Oberdorf und wieder zurück zum Bahnhof Walchwil - startete am 1. April 2013 mit jeweils 4 Rundkursen am Morgen und am Abend. Der Ortsbus bot insgesamt 13 Gästen einen Sitzplatz, Stehplätze waren in diesem Kleinbus nicht vorgesehen. Die Betriebskosten beliefen sich pro Jahr auf CHF 105'090.00. Die Zugerland Verkehrsbetriebe AG gewährten pro Jahr CHF 6'000.00 als Anrechnung der Pauschale für Fahrausweisverkauf. Somit reduzierten sich die ungedeckten Kosten zu Lasten der Gemeinde Walchwil auf einen Betrag von CHF 99'090.00 pro Jahr.

Bereits nach wenigen Monaten zeigte es sich, dass der Platz nicht mehr ausreichte, um alle Gäste den Sicherheitsvorschriften entsprechend transportieren zu können. Im Weiteren war es Personen im Rollstuhl oder mit Kinderwagen infolge Platzmangels nicht möglich, mitgenommen zu werden.



Im Oktober 2013 genehmigte der Gemeinderat Walchwil die Offerte der ZVB für ein grösseres Fahrzeug auf den Fahrplanwechsel 2014. Mit dem Wechsel zu einem grösseren und komfortableren Fahrzeug stiegen auch die Kosten um CHF 16'410.00 pro Jahr auf CHF 115'500.00 und blieben seither unverändert.

Mit dem Fahrplanwechsel 2014 konnten im Weiteren Anregungen aus der Walchwiler Bevölkerung umgesetzt werden: Der erste Rundkurs brachte die Gäste auf die S2 nach Zug, welche um 06.09 Uhr in Walchwil abfährt. Es zeigte sich jedoch, dass dieser Kurs sehr wenig genutzt wurde. Gleichzeitig mit dem Fahrplanwechsel 2014 wurde für den Regionalzug nach Zug/Zürich mit der SBB ein Halt in Walchwil um 06.18 Uhr vereinbart und so der erste Rundkurs um wenige Minuten später dieser Fahrmöglichkeit angepasst.

In der Zwischenzeit wurde auch erkennbar, dass zwischen den Haltestellen «Oberhalten» und «Oberdorf» das Einfügen eines zusätzlichen Haltes als angebracht erscheinen würde. Nach Prüfung der Möglichkeiten hat der Gemeinderat beschlossen, auf den Fahrplanwechsel 2014 kurz vor der Einbiegung der Forchwald- in die Vorderbergstrasse rechterhand die neue Haltestelle «Blimoos» zu erstellen. Zusätzlich wurde mit dem Fahrplanwechsel 2014 noch eine weitere Verbesserung durch die Einschlebung eines Rundkurses um 07.05 Uhr, mit Ankunft Bahnhof Walchwil um 07.20 Uhr, ermöglicht. Bis anhin wartete der Buschauffeur jeweils 24 Minuten am Bahnhof Walchwil bis zum Start für den nächsten Rundkurs.

Heute lässt sich sagen, dass der Ortsbus Walchwil von der Walchwiler Bevölkerung geschätzt und auch rege benutzt wird.

Der Gemeinderat behält sich vor, das Angebot anlässlich seiner jährlichen Budgetberatungen zu überprüfen.

**Antrag des Gemeinderates**

1. Vom Bericht Ortsbus Walchwil wird Kenntnis genommen.

Walchwil, 25. April 2016

Gemeinderat Walchwil

## **Sportanlage Lienisberg — Kreditbegehren**

Nachdem im Dezember 2009 der Gemeinderat von der Gemeindeversammlung beauftragt wurde, die Planung einer neuen Sportanlage am Standort Lienisberg vorzunehmen, wurde schliesslich im Dezember 2012 der beantragte Baukredit von knapp CHF 5 Millionen abgelehnt.

### **Ausgangslage aus heutiger Sicht**

Fussball wird auf dem Lienisberg nach wie vor mit viel Enthusiasmus gespielt und der Fussballclub ist bestens konsolidiert. Die Probleme sind allerdings geblieben. Die Infrastruktur leidet unvermindert weiter und vermag den Anforderungen der heutigen Zeit bei weitem nicht mehr zu genügen. Es braucht Erneuerungen und Erweiterungen. Es fehlt an zusätzlichen Garderoben und Duschen, damit auch der Damenfussball gelebt werden kann. Die fehlenden Garderoben führen aber auch dauernd zu Engpässen im Spielbetrieb. Wenn zwei oder drei Juniorenspiele gleichentags stattfinden, können sich die Junioren der zweiten Schicht erst umziehen und einlaufen, wenn die Garderoben geräumt sind. Auch aus Hygienegründen ist die bestehende Situation nicht mehr akzeptabel.

Der Gemeinderat und die Korporation haben in der Zwischenzeit nach zweckmässigen Alternativen gesucht. Die getroffenen Abklärungen haben gezeigt, dass sich das bestehende Gebäude teilweise in einem bedenklichen Zustand befindet. So weisen die Bodenplatten in den vermutlich immer wieder angebauten Gebäudeteilen höhenmässig unterschiedliche Koten auf (bis 60 cm Unterschied). Vorgenommene Kernbohrungen ergaben zudem, dass der Beton unterschiedlich dick ist und zumeist unarmiert. Als Foundation für eine Neubaute können die Bodenplatten so nicht genutzt werden. Zwischenböden und Fassadenteile an der Nordseite der Scheune sind komplett morsch und die Eternitabdeckung des Daches hat die Lebensdauer überschritten. Ungefähr die Hälfte des Gebäudes hat sich westwärts gesenkt, womit dieses Volumen auch nicht weiter verwendet oder einer Nutzung zugeführt werden kann.

Im vergangenen Jahr hat die Korporationsgemeinde beschlossen, mit der Einwohnergemeinde einen Baurechtsvertrag abzuschliessen, worin die Landflächen nördlich und südlich des Gebäudes sowie die Scheune selber enthalten sind. Nördlich endet die Fläche am Ende des Fussballplatzes. Aus raumplanerischer Sicht liegt das ganze Areal (siehe Zonenplan) in der «Übrigen Zone mit speziellen Vorschriften für Sportanlagen Lienisberg» UeSL. Die Sportanlagen sind folglich zonenkonform und werden im § 27 der Bauordnung 2006 (BO), inklusive Anhang, geregelt. Eine Standortfrage stellt sich für den Fussballsport daher nicht.

Aufgrund dieser Ausgangslage hat der Gemeinderat nach einer Möglichkeit gesucht, den Bedürfnissen des Fussballclubs Walchwil Rechnung zu tragen, denn auch dem nach wie vor beliebten Fussballsport soll eine zeitgemässe Infrastruktur zur Verfügung stehen, wie dies bei anderen Dorfvereinen ebenfalls der Fall ist.



Nach Würdigung aller Umstände hat sich als ideale Lösung eine parallel zur Kopfseite des Platzes stehende, zweigeschossige Neubaute erwiesen, deren Fundation auf dem Niveau der südlichen Bodenplatte der Altbaute gründet. Weiter soll der entlang der Strasse liegende Parkplatz auf die Südseite der Neubaute verlegt, die Rasenfläche beim Sturzraum angepasst und eine Platzbeleuchtung erstellt werden.



### Tennissport

Im Verlaufe des letzten Jahres ist bekannt geworden, dass dem Tennisclub Walchwil, welcher seit 40 Jahren in der Dürrenburg zwei Tennisplätze betreibt, das Areal gekündigt wurde. Ende 2016 wird es in der Dürrenburg mit dem Tennissport fertig sein. Darauf hat der Tennisclub Walchwil den Gemeinderat um Hilfe bei der Suche nach einem geeigneten Grundstück ersucht. Bekanntlich ist Walchwil nicht mit ebenen Flächen gesegnet und ausser im Lienisberg hat sich keine zweckmässige Lösung angeboten. Auch ein Provisorium auf einem gemeindeeigenen Grundstück steht nicht zur Disposition und wäre zu kurzfristig. Das Areal auf dem Lienisberg liesse den Neubau von zwei, eventuell drei Plätzen nördlich des Fussballfeldes zu, welche ideal ausgerichtet wären (Tennisplätze sind aus ökonomischer Sicht und aus Gründen der einfacheren Erschliessung nebeneinander anzuordnen. Auch soll ihre Ausrichtung idealerweise Nord/Süd sein, da die Ausrichtung West/Ost wegen der auf- und untergehenden Sonne die Spielenden blendet). Die Tennisplätze könnten etwas erhöht auf dem bestehenden Gelände erstellt werden, sodass nur kleine Terrainveränderungen notwendig wären. Leicht nachteilig ist die Distanz zwischen den Tennisplätzen und dem Garderobengebäude.

## **Vorgehen**

Zusammen mit einem einheimischen Architekten hat der Gemeinderat nach verschiedenen günstigen und doch zweckmässigen Lösungen gesucht und letztlich auch eine solche gefunden. Diese sieht vor, dass das bestehende Infrastrukturgebäude abgebrochen, der bestehende Parkplatz, welcher derzeit rechtwinklig zur Strasse steht, aufgehoben, südlich der Scheune eine landschaftsverträgliche Parkierungsanlage mit Schotterrasen und der Fussballplatz an seinen Längsrändern auf die neue Situation angepasst würde. Weiter wäre eine Aussenbeleuchtung sowie nördlich des Fussballplatzes eine Tennisanlage mit Beleuchtung vorgesehen. Diese ganze Studie hat der Gemeinderat Ende Februar dem Amt für Raumplanung als Bauanfrage zugestellt. Gleichzeitig wurde ein Entwurf zur Anpassung von § 27 der BO mit eingereicht. Dies darum, weil mit dem bestehenden § 27 der BO keine Aussenbeleuchtung zugelassen und die Zone ausschliesslich dem Fussballsport vorbehalten ist. Die Stellungnahme des Kantons erfolgte im Rahmen des Erwarteten und kann grundsätzlich als positiv betrachtet werden, wenn auch im Bereich des Tennissports einige Ergänzungen und Nachweise der Landschaftsverträglichkeit zum gegebenen Zeitpunkt eingereicht werden müssten. Diese sind aus Sicht des Gemeinderates jedoch lösbar.

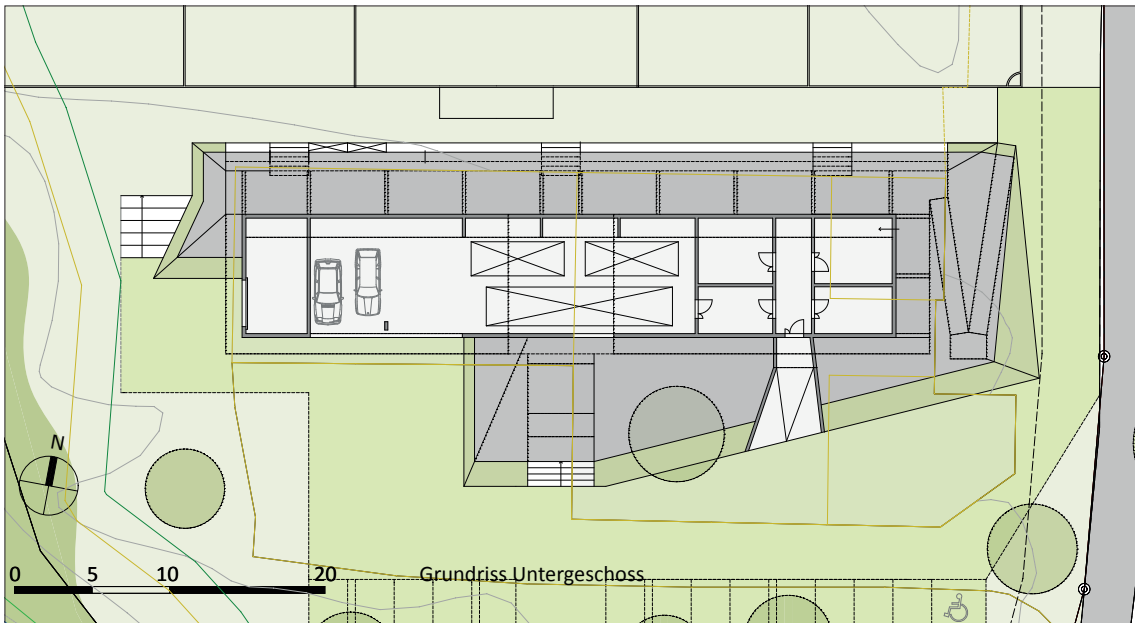
Unausweichlich ist die projektbezogene Anpassung der Bauordnung, welche als Grundlage für ein Baugesuch erforderlich ist. Dieser Prozess dauert allerdings seine Zeit (Vorprüfung, öffentliche Mitwirkung, Genehmigung durch die Gemeindeversammlung), weshalb der Gemeinderat beschlossen hat, das Ansinnen zu etappieren, respektive in zwei Schritten umzusetzen. Aus baurechtlicher Sicht ist es jederzeit möglich, mit den geltenden Vorschriften in einem ersten Schritt die bestehenden Bauten (Scheune und Unterstand) abzubauen, einen Neubau zu erstellen und die Parkierung südlich der Baute neu anzusetzen. Weiter ist es möglich, die bestehenden Parkplätze aufzuheben und die Rasenfläche anzupassen. Parallel zu diesem Vorgehen bestünde genügend Zeit, die raumplanerischen Probleme anzugehen und die rechtlichen Voraussetzungen für den Weiterausbau des Lienisbergs zu schaffen. Im ersten Moment scheint dieses Vorgehen zwar etwas aussergewöhnlich zu sein, dem Gemeinderat ist es aber sehr wichtig, dass die Infrastrukturprobleme für den Fussballsport schnellstmöglich in Ordnung gebracht werden können und nicht durch raumplanerische Verfahren weiter auf die lange Bank geschoben werden.

## **Projektbeschreibung 1. Phase**

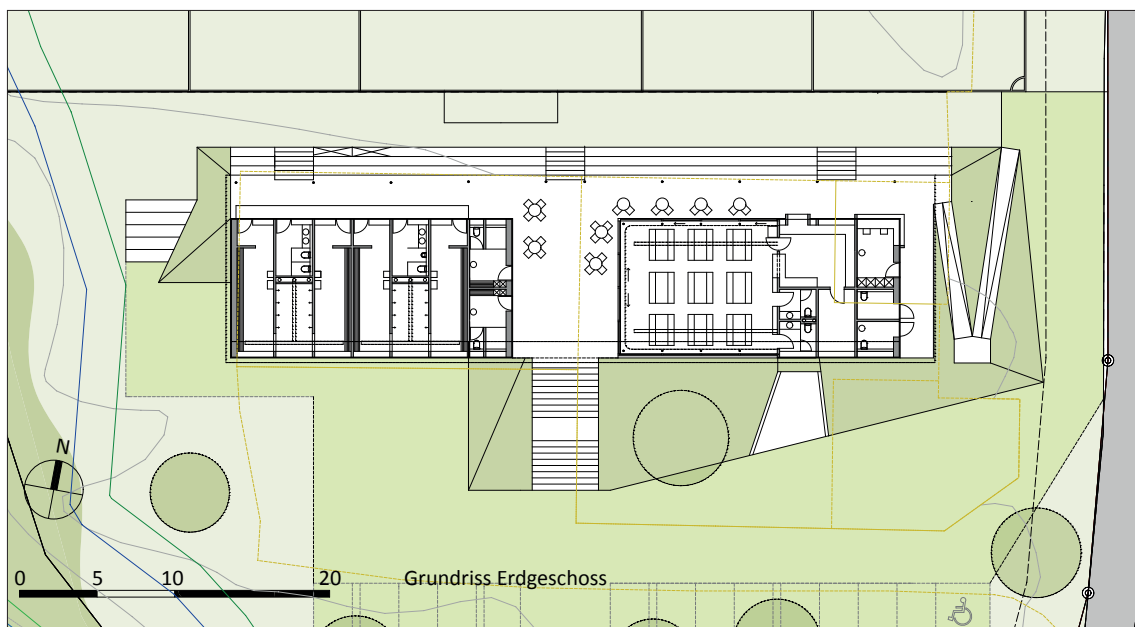
### Neues Infrastrukturgebäude

Wie erwähnt, soll das neue Gebäude längs der Kopfseite des Fussballplatzes angeordnet werden und von allen Räumen direkt zum Platz erschliessen. Als zweigeschossiges Gebäude wird das Untergeschoss auf der heute bestehenden Terrainhöhe gründen und auf Mikrobohrpfählen fundiert werden.

Aus Gewichtsgründen wird nur das Untergeschoss mural ausgestaltet sein, für das Erdgeschoss ist eine Holzkonstruktion geplant. Das Untergeschoss kann vom neuen Parkplatz aus gut erschlossen werden, sodass auch die der Korporation geschuldeten Parkplätze aus dem abzubauenen Holzunterstand realisiert werden können. Weiter enthält dieses Geschoss die notwendigen technischen Räume, Lager sowie Einstellräume für das Sportplatzinventar.



Die Erschliessung des Erdgeschosses erfolgt sodann über eine grosse Mittelstreppe, welche unter einem fliegenden Dach in einer vielfältig nutzbaren, offenen Begegnungs- und Aufenthaltsfläche endet. Seeseitig davon sind anschliessend sämtliche Garderoben und Duschen für die Mannschaften und Schiedsrichter, bergseitig Mehrzweckräume, Küche, Lager und Aussen-WC-Anlagen für Passanten usw. vorgesehen. Die gegenüber dem Platz leicht erhöhte Lage dieses Geschosses eröffnet den Zuschauern einen guten, ungehinderten Überblick über das Spielgeschehen.



Der Neubau weist ein Volumen von ca. 2'245 m<sup>3</sup> auf und wird damit um mehr als die Hälfte kleiner (Altbau 5'800 m<sup>3</sup>).



Blick nach Süden

### Fussballplatz/Parkierung

Die bestehenden Parkplätze sowie der Autounterstand werden aufgehoben. Die Parkierung wird dafür südlich der Neubaute und möglichst ohne Terrainveränderungen gegenüber der heutigen Situation angelegt. Der Parkplatz soll mit einheimischen Pflanzen naturnah, unregelmässig bepflanzt werden. Die Oberfläche besteht aus einem sogenannten Schotterrasen. Durch diese Massnahme ist es möglich, beim Spielfeld entlang des Ostrandes den Sturzraum sowie die Aufwärmfläche anzupassen.

## **2. Phase Tennisplätze und Beleuchtungsanlagen**

Vorbehältlich der Kreditgenehmigung durch die Gemeindeversammlung sehen die nächsten Schritte wie folgt aus, alles in Abhängigkeit der Unterzeichnung eines erweiterten Baurechtsvertrages mit der Korporation Walchwil und der erfolgreichen Vorprüfung des abzuändernden § 27 der BO:

- Vorprüfung Anpassung § 27 mit Anhang 2 der BO 2006 bei der Baudirektion des Kantons Zug
- Öffentliche Mitwirkung während 30 Tagen
- Erledigung allfälliger Einwendungen
- Genehmigung Anpassung § 27 BO sowie Beschluss über allfällige unerledigte Einwendungen durch die Gemeindeversammlung
- Genehmigung Kreditantrag für die Tennisplätze und Beleuchtungsanlagen durch die Gemeindeversammlung

**Baukosten 1. Phase**

Die Kostenschätzung (KS) des Architekten weist, basierend auf den vorliegenden Studien, eine Genauigkeit von  $\pm 10\%$  auf.

KS Gebäude	CHF	2'350'000.00
KS Umgebung und Parkierung	CHF	150'000.00
<b>KS Total</b>	<b>CHF</b>	<b>2'500'000.00</b>

Die Kostenschätzungen sind inkl. Honorare, Bewilligungen, Gutachten, Gebühren, usw. sowie inkl. MwSt.

**Antrag des Gemeinderates**

1. Für den Neubau eines Infrastrukturgebäudes, die Erstellung einer Parkierungsanlage und die seitlichen Anpassungen des Fussballplatzes wird ein Baukredit von brutto CHF 2'500'000.00 inkl. MwSt. bewilligt.
2. Dieser Beschluss tritt sofort in Kraft. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Walchwil, 25. April 2016

Gemeinderat Walchwil

## **Jahresrechnung 2015 – Genehmigung**

Sehr geehrte Einwohnerin  
Sehr geehrter Einwohner

Gerne unterbreiten wir Ihnen hiermit die Verwaltungsrechnung der Einwohnergemeinde für das Jahr 2015. Die Laufende Rechnung wurde erstmals nach den Richtlinien und dem Kontenplan des harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) erstellt.

Die Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren hat im Jahre 2008 zwanzig Fachempfehlungen genehmigt und die Kantone und Gemeinden aufgefordert, die Richtlinien innerhalb der kommenden zehn Jahre umzusetzen. Mit HRM2 werden wichtige betriebswirtschaftliche Grundsätze aus der Privatwirtschaft in die Haushaltführung der Kantone und Gemeinden übernommen. Die Finanz-, Ertrags-, und Vermögenswerte der öffentlichen Hand können mit diesem Rechnungsmodell transparenter abgebildet werden.

Das Gesetz über den Finanzhaushalt des Kantons Zug und der Gemeinden (FHG) wurde im Jahr 2006 revidiert und zum Teil bereits auf HRM2 ausgerichtet (Bezeichnung Bilanz, Geldflussrechnung, Teile des Anhanges zur Jahresrechnung). Mit der eingeleiteten Teilrevision des Finanzhaushaltgesetzes durch den Regierungsrat wird die gesetzliche Grundlage geschaffen, um weitere HRM2-Empfehlungen umzusetzen. Das Inkrafttreten des revidierten FHG ist auf den 1. Januar 2018 geplant.

### **Auswirkungen auf die Einwohnergemeinde Walchwil**

Bereits mit dem Budget 2015 wurde die Umstellung auf den neuen HRM2 Kontenplan umgesetzt und auf die diversen Anpassungen und Verschiebungen hingewiesen. In den nächsten zwei Jahren werden noch weitere Anpassungen folgen.

Die Abbildung nach HRM2 lässt detaillierte Vergleichswerte zu den Vorjahren kaum zu. In der Laufenden Rechnung 2015 wird deshalb, analog den anderen Zuger Gemeinden, lediglich die Gesamtübersicht aus dem Vorjahr abgebildet, da nur das Gesamtergebnis effektiv vergleichbar ist.

### **1. Allgemeine Erläuterungen**

Wiederum kann die Gemeinde Walchwil Ihnen einen positiven Rechnungsabschluss präsentieren. Die Laufende Rechnung schliesst mit einem Ertrag von CHF 26'707'062.88 und einem Aufwand von CHF 24'261'870.58 ab. Dies ergibt einen Mehrertrag von CHF 2'445'192.30. Budgetiert war ein Mehrertrag von CHF 43'800. Der Jahresgewinn ist ausschliesslich auf die höheren Fiskalerträge zurückzuführen. Wesentliche Abweichungen gegenüber dem Budget werden neu in der Laufenden Rechnung, direkt bei den entsprechenden Zeilen, begründet.

Im Vergleich zum Budget ergeben sich folgende Abweichungen:

	<b>Budget 2015</b>	<b>Rechnung 2015</b>	<b>Differenz</b>
Ertrag	CHF 23'915'500	CHF 26'707'063	CHF 2'791'563
Aufwand	CHF 23'871'700	CHF 24'261'871	CHF 390'171
<b>Mehrertrag / -Mehraufwand</b>	<b>CHF 43'800</b>	<b>CHF 2'445'192</b>	<b>CHF 2'401'392</b>

### Ertrag

Gegenüber der Rechnung 2014 hat der Gesamtertrag mit 1.63 % leicht abgenommen.

<b>Nach Kostenarten</b>	<b>Rechnung 2015</b>	<b>Budget 2015</b>	<b>Rechnung 2014</b>
Fiskalertrag (Steuern)	CHF 21'836'819	CHF 18'914'000	CHF 21'899'303
Konzessionen	CHF 3'450	CHF 3'000	
Entgelte	CHF 1'733'358	CHF 1'802'900	CHF 2'358'048
Verschiedene Erträge	CHF 25'679		
Finanzertrag	CHF 306'934	CHF 261'400	CHF 284'950
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	CHF 199'664	CHF 421'300	CHF 147'428
Transferertrag	CHF 2'160'163	CHF 2'140'300	CHF 2'253'099
Ausserordentlicher Ertrag	CHF 32'134		
Interne Verrechnungen	CHF 408'862	CHF 372'600	CHF 198'258
<b>Total</b>	<b>CHF 26'707'063</b>	<b>CHF 23'915'500</b>	<b>CHF 27'141'086</b>

### Fiskalertrag (Steuern)

Der Fiskalertrag 2015 ist mit CHF 21.8 Mio. praktisch identisch mit dem Steuerertrag vom Vorjahr. Die budgetierten CHF 18.9 Mio. wurden mit rund CHF 2.9 Mio. deutlich übertroffen. Dazu tragen die mit CHF 100'000 budgetierten Quellensteuererträge, die um CHF 783'592 markant höher ausgefallen sind, bei. Im Jahre 2014 waren diese Erträge lediglich CHF 156'600 hoch. Auch bei den Erbschaftssteuern konnte ein unerwartet hoher Ertrag von CHF 916'285 gegenüber budgetierten CHF 50'000 verbucht werden. Die Grundstückgewinnsteuer führte zu einem deutlichen Mehrertrag von CHF 774'030 und bei den übrigen direkten Steuern sind die Sondersteuern aus Vorsorgekapital um CHF 302'553 höher ausgefallen als budgetiert.

### Entgelte (Ersatzabgaben, Gebühren, Schulgelder, Benützungsgebühren, Rückerstattungen)

Bei den Entgelten sind die Benützungsgebühren der Holzschnitzelheizung rund CHF 65'000 tiefer ausgefallen als budgetiert. Teilweise später realisierte Anschlüsse führten zu einem tieferen Verbrauch.

Spezialfinanzierung

Die spezialfinanzierte Holzschnitzelheizung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 39'150 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 176'400. Die Minderausgaben von CHF 172'765 für Holzschnitzel- und Heizöleinkauf sind auf den tieferen Verbrauch und eine zu hohe Budgetierung zurückzuführen.

**Aufwand**

<b>Nach Kostenarten</b>	<b>Rechnung 2015</b>	<b>Budget 2015</b>	<b>Rechnung 2014</b>
Personalaufwand	CHF 8'975'356	CHF 9'167'200	CHF 8'955'199
Sach- / übriger Betriebsaufwand	CHF 3'441'642	CHF 3'907'600	CHF 3'921'697
Abschreibungen	CHF 2'781'708	CHF 2'587'700	CHF 2'665'459
Finanzaufwand	CHF 106'576	CHF 165'000	CHF 302'904
Einlagen in Spezialfinanzierungen	CHF 39'150		CHF 5'822
Transferaufwand ./. Beiträge ZFA/NFA	CHF 3'597'644	CHF 3'541'500	CHF 3'521'442
Interne Verrechnungen	CHF 408'862	CHF 372'600	CHF 198'258
<b>Aufwand Gemeinde</b>	<b>CHF 19'350'938</b>	<b>CHF 19'741'600</b>	<b>CHF 19'570'781</b>
Beiträge ZFA/NFA	CHF 4'910'933	CHF 4'130'100	CHF 6'755'287
<b>Gesamtaufwand</b>	<b>CHF 24'261'871</b>	<b>CHF 23'871'700</b>	<b>CHF 26'326'068</b>

Gegenüber der Rechnung 2014 hat der Aufwand Gemeinde um CHF 219'843 abgenommen. Trotzdem schliesst der Gesamtaufwand 2015 mit CHF 390'171 (+ 1.6 %) über Budget. Das liegt an den Beiträgen für den ZFA/NFA, die insgesamt CHF 780'833 höher ausgefallen sind als budgetiert.

Der Personalaufwand blieb gegenüber dem Vorjahr fast unverändert, liegt aber CHF 191'844 unter dem Budget. Insgesamt sind die gesetzlichen Abschreibungen um CHF 194'008 höher ausgefallen als budgetiert. Der Perimeteranteil für die Emmuetenstrasse (Anteil Dritte an Neubaustrecke 55 %) beträgt rund CHF 496'900, wird neu separat unter Anlagen im Bau ausgewiesen und nicht abgeschrieben.

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sachaufwand fiel um insgesamt CHF 465'958 tiefer aus als budgetiert. Hier wirken sich die Minderausgaben von CHF 172'765 für den Holzschnitzel- und Heizöleinkauf aus. In vielen Abteilungen konnte Dank der guten Ausgabendisziplin im Sachaufwand gespart werden.



### **Investitionsrechnung**

Mit CHF 5.8 Mio. wurde der geplante Wert der Nettoinvestitionen (CHF 3.4 Mio.) um CHF 2.4 Mio. deutlich überschritten.

- In den Nettoinvestitionen 2015 von CHF 5.8 Mio. sind Anschlussgebühren von CHF 458'500 der Holzschnitzelheizung und Entwässerung berücksichtigt.
- Der Baufortschritt der Emmuetenstrasse führte zu Investitionen von CHF 3.2 Mio. statt der budgetierten CHF 250'000.

Die getätigten Investitionen konnten nicht alle aus eigenen Mitteln finanziert werden. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 84.67 % gegenüber 60.95 % im 2014. Der Richtwert liegt mittelfristig bei 100 %.

### **Bilanz**

Die Bilanzsumme hat von CHF 38.3 Mio. auf CHF 51.2 Mio. zugenommen.

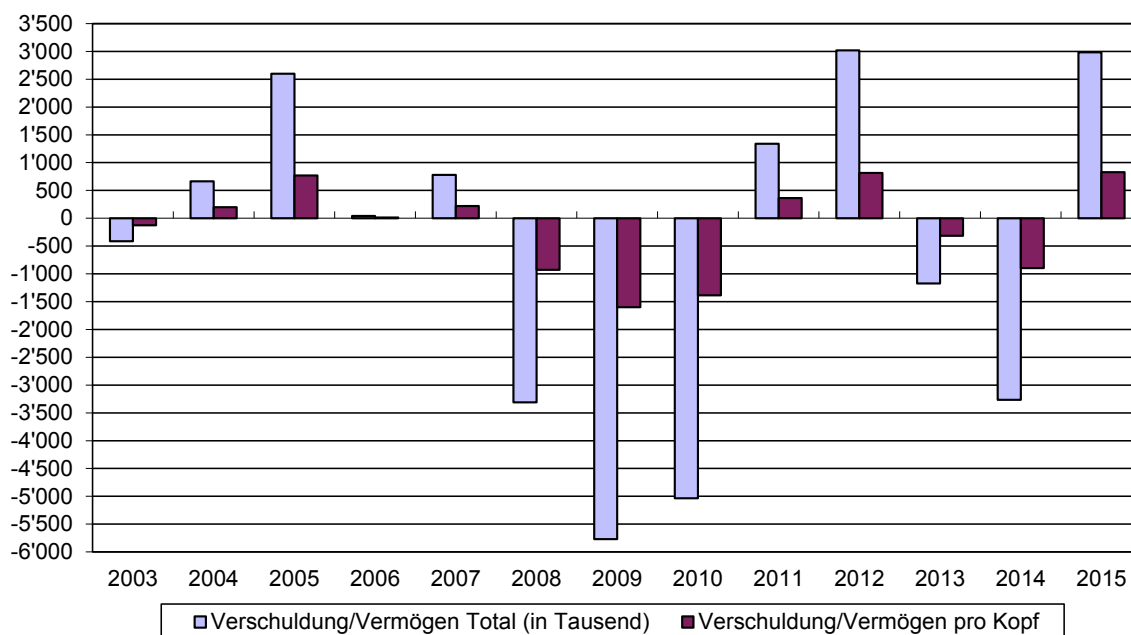
Das Finanzvermögen in der Höhe von CHF 25.5 Mio. hat gegenüber 2014 um CHF 11.1 Mio. zugenommen. Gemäss § 13 des Gesetzes über den Finanzhaushalt des Kantons und der Gemeinden (Finanzhaushaltgesetz; BGS 611.1) vom 31. August 2006 (Stand 1. September 2011) werden Positionen des Finanzvermögens zum Verkehrswert bilanziert. Grundstücke des Finanzvermögens müssen mindestens alle 10 Jahre neu bewertet und entsprechend korrigiert werden. Die Übertragung und Neubewertung der Dorfstrasse 4 und 6 vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen hat zu einer Zunahme von CHF 5.7 Mio. geführt. Hinzu kommt der Kauf der Dorfstrasse 21 mit CHF 1.35 Mio. und ein weiteres Darlehen von CHF 2 Mio. an die Katholische Kirchgemeinde. Die Steuerforderungen sind per Ende 2015 um rund CHF 0.7 Mio. höher als im Vorjahr. Die Wertschriften wurden gemäss Finanzhaushaltgesetz zu den Jahresendkursen bewertet. In den aktiven Rechnungsabgrenzungen sind die Steuerzahlung Dezember mit CHF 2.8 Mio. und die weiter zu verrechnenden Aufwendungen der Erschliessung Geisswaldstrasse mit CHF 252'800 verbucht.

Das Verwaltungsvermögen hat um CHF 1.9 Mio. auf CHF 25.6 Mio. zugenommen. Die Veränderung resultiert aus den aktivierten Investitionen von CHF 5.8 Mio. abzüglich den verbuchten ordentlichen Abschreibungen im Betrage von CHF 2.8 Mio. für das Jahr 2015 und die ins Finanzvermögen umgebuchten Investitionen von CHF 0.9 Mio. für die Dorfstrasse 4.

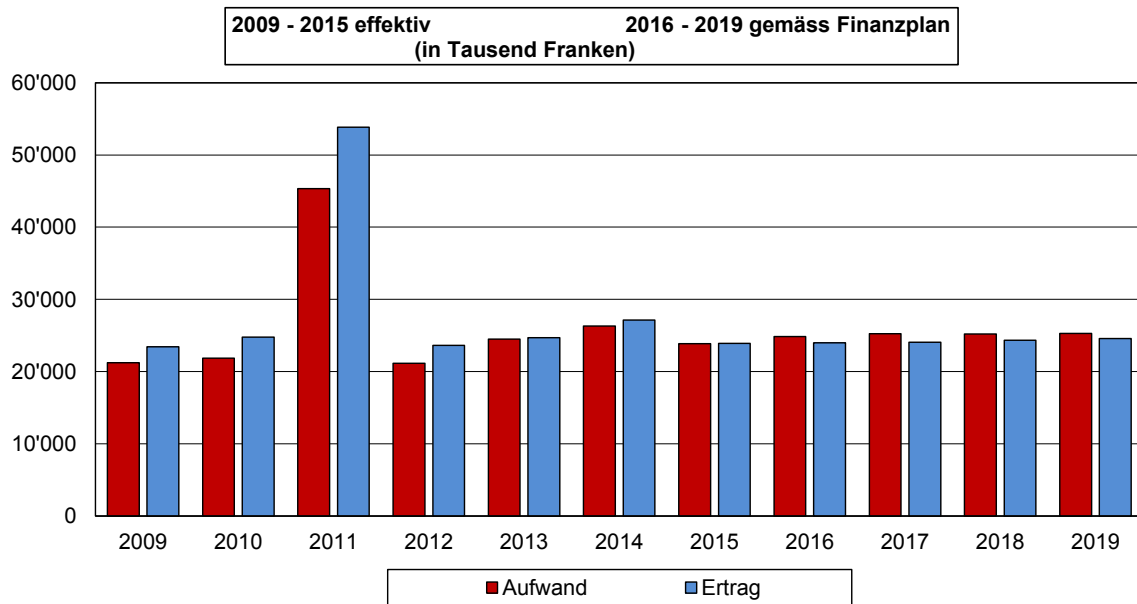
Auf der Passivseite ist das Fremdkapital von CHF 17.7 Mio. auf CHF 22.6 Mio. angestiegen. Nach HRM2 wird der Anteil Spezialfinanzierungen von CHF 650'572 neu im Eigenkapital ausgewiesen. Per Ende Jahr bestehen insgesamt vier verzinsbare Darlehen von Total CHF 11.0 Mio. Davon wurden CHF 4 Mio. in drei Darlehen an die Katholische Kirchgemeinde Walchwil weitergegeben.

Die Rückstellungen für Zahlungen in den ZFA und NFA wurden wie im Vorjahr berechnet und um den Kantonsbeitrag (Entlastung der Geberkantone Total CHF 4.5 Mio.) von CHF 401'500 gekürzt. Die Nettoschuld (Fremdkapital ./ . Finanzvermögen) von CHF 3.3 Mio. konnte in ein Nettovermögen von CHF 3.0 Mio. umgewandelt werden. Damit hat sich auch die Pro-Kopf Verschuldung von CHF 897.83 per Ende 2014 in ein Pro-Kopf Vermögen von CHF 827.80 gewandelt. Die Einwohnerzahl (ständige Wohnbevölkerung) ist von 3'638 auf 3'606 gesunken.

### Netto-Verschuldung / Netto-Vermögen 2003 - 2015 in Franken

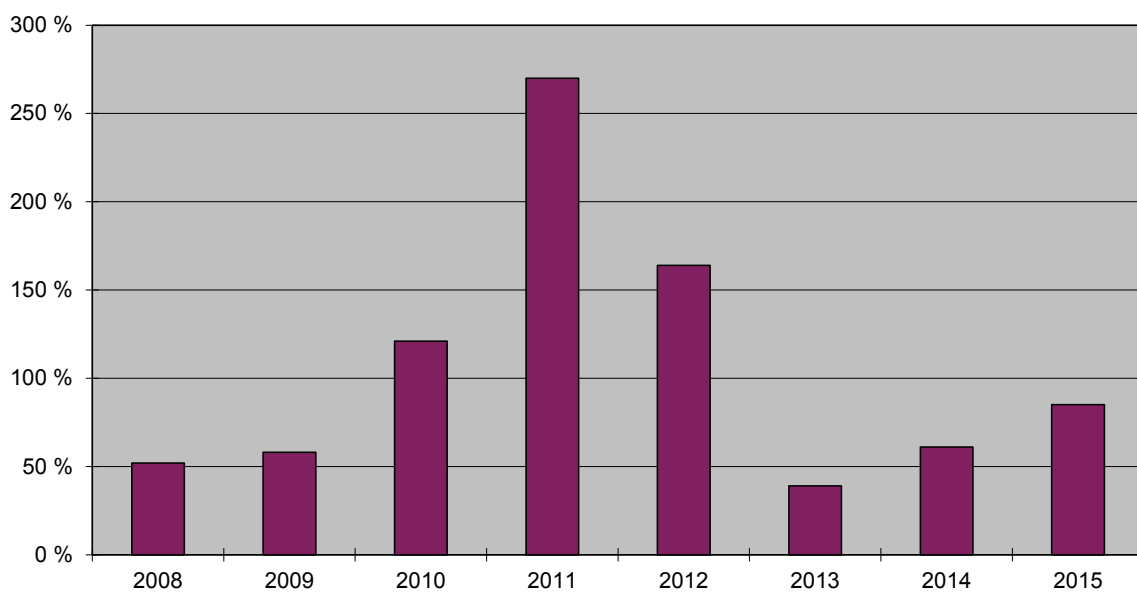


### Aufwand und Ertrag - Entwicklung von 2009 - 2019



### Selbstfinanzierungsgrad

(Richtwert: Sollte mittelfristig bei 100 % liegen)



## 2. Hauptzahlen / Kennziffern

1 Hauptzahlen (in CHF 1'000)	Rechnung	Budget	Rechnung	Rechnung	Rechnung
	2015	2015	2014	2013	2012
<b>1.1 Laufende Rechnung</b>					
Ertrag	26'707	23'916	27'141	24'713	23'639
Aufwand	24'262	23'872	26'326	24'505	21'139
<b>Rechnungsergebnis</b>	<b>2'445</b>	<b>44</b>	<b>815</b>	<b>208</b>	<b>2'500</b>
<b>1.2 Investitionsrechnung</b>					
Ausgaben	6'282	3'506	5'478	6'631	2'691
Einnahmen	459	120	0	0	69
./. Investitionen Finanzvermögen	0	0	0	0	0
<b>Nettoinvestitionen (Verwaltungsvermögen)</b>	<b>5'823</b>	<b>3'386</b>	<b>5'478</b>	<b>6'631</b>	<b>2'622</b>
<b>1.3 Bilanz</b>					
Finanzvermögen	25'538		14'397	15'646	35'811
Verwaltungsvermögen (ohne Spezialfinanzierung)	25'633		23'700	20'887	16'595
Spezialfinanzierung	-		243	127	42
<b>Total Aktiven</b>	<b>51'171</b>		<b>38'340</b>	<b>36'660</b>	<b>52'448</b>
Fremdkapital (ohne Spezialfinanzierung)	22'553		16'609	15'739	31'867
Spezialfinanzierung	-		1'054	1'080	924
Eigenkapital (inkl. Ergebnis Laufende Rechnung)*	28'618		20'677	19'841	19'657
<b>Total Passiven</b>	<b>51'171</b>		<b>38'340</b>	<b>36'660</b>	<b>52'448</b>
<b>1.4 Steuererträge</b>					
Steuern natürliche Personen	18'203	16'990	19'902	17'873	17'025
Steuern juristische Personen	330	260	250	622	314
Übrige Steuern	3'304	1'664	1'747	1'551	1'448
<b>Total Steuern</b>	<b>21'837</b>	<b>18'914</b>	<b>21'899</b>	<b>20'046</b>	<b>18'787</b>
Steuerfuss	55 %	55 %	55 %	55 %	55 %
<b>1.5 Finanzausgleich ZFA/NFA</b>					
Zahlung an ZFA (Innerkantonaler Finanzausgleich)	3'285	2'612	4'996	4'393	1'775
Zahlung an NFA (Nationaler Finanzausgleich)	1'626	1'518	1'759	1'585	1'328
<b>Total Finanzausgleich</b>	<b>4'911</b>	<b>4'130</b>	<b>6'755</b>	<b>5'978</b>	<b>3'103</b>

\* Inkl. Spezialfinanzierung im Jahre 2015

2 Kennziffern			Rechnung	Budget	Rechnung	Rechnung	Rechnung
			2015	2015	2014	2013	2012
2.1	Anzahl Einwohner  Ständige Wohnbevölkerung		3'606	3'730	3'638	3'726	3'699
2.2	Selbstfinanzierungsgrad  Richtwert: Sollte mittelfristig bei 100 % liegen	$\frac{(\text{Saldo Erfolgsrechnung} + \text{Abschreibungen}) \times 100}{\text{Nettoinvestitionen}}$	84.67 %	71.23 %	60.95 %	39.47 %	164.31 %
2.3	Selbstfinanzierungsanteil  Richtwerte: > 20 % = gut, 10 - 20 % = mittel, < 10 % = schlecht	$\frac{(\text{Saldo Erfolgsrechnung} + \text{Abschreibungen}) \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$	18.46 %	9.56 %	13.01 %	11.09 %	18.97 %
2.4	Zinsbelastungsanteil  Richtwerte: 0 - 4 % = gut, 4 - 9 % = genügend, > 10 % = schlecht	$\frac{\text{Nettozinsen} \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$	- 0.75 %	0.68 %	0.91 %	0.74 %	0.80 %
2.5	Kapitaldienstanteil  Richtwerte: bis 5 % = geringe, 5 - 15 % = tragbare, > 15 % = hohe Belastung	$\frac{(\text{Nettozinsen} + \text{Abschreibungen}) \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$	9.67 %	12.00 %	10.79 %	10.26 %	8.71 %
2.6	Eigenkapitalquote vor Gewinnverteilung	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	51.15 %	-	53.93 %	54.12 %	38.01 %
2.7	Nettovermögen / -schuld pro Einwohner	$\frac{\text{Finanzvermögen} \text{ ./. fremde Mittel}}{\text{Ständige Wohnbevölkerung}}$	CHF 827.80	CHF -1'764.00	CHF -897.83	CHF -314.75	CHF 816.35

### 3. Abrechnungen über Kreditbegehren

#### 3.1 Baukredit für die Überbauung «Zentrum Walchwil» mit Gemeindeverwaltung

Baukredit Überbauung «Zentrum Walchwil» mit Gemeindeverwaltung, Gemeindeverwaltung	CHF	5'200'000.00
Autoeinstellhalle 1. Untergeschoss	CHF	1'950'000.00
Anpassungsarbeiten Haus Franz Hürlimann	CHF	650'000.00
Anteil Umgebung	CHF	500'000.00
Anteil Gebühren inkl. Anschlussgebühren Fernheizung	CHF	200'000.00
	<b>CHF</b>	<b>8'500'000.00</b>
Baukredit für den Bau der Tiefgarage im 2. Untergeschoss	CHF	1'750'000.00
Baukredit für den (Grundausbau) Bistro	CHF	470'000.00
<b>Total Kredit der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2008</b>	<b>CHF</b>	<b>10'720'000.00</b>
Anpassung Mehrwertsteuererhöhung von 7.6 % auf 8 %	CHF	10'760'000.00
Zuzüglich Teuerung nach Baukostenindex 4 %	CHF	430'400.00
<b>Kredit bereinigt</b>	<b>CHF</b>	<b>11'190'400.00</b>
Total Baukosten	CHF	12'199'039.90
<b>Kreditüberschreitung</b>	<b>CHF</b>	<b>1'008'639.90</b>

##### 3.1.1 Bauabrechnungen

Gemeindeverwaltung mit Autoeinstellhalle 1. Untergeschoss, Autoeinstellhalle 2. Untergeschoss und Umgebung	CHF	10'859'680.10
Kredit der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2008 CHF 9'600'000, bereinigt	CHF	10'021'200.00
<b>Kreditüberschreitung</b>	<b>CHF</b>	<b>838'480.10</b>
Haus Franz Hürlimann, Anpassungskosten	CHF	706'569.15
Kredit der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2008 CHF 650'000, bereinigt	CHF	678'600.00
<b>Kreditüberschreitung</b>	<b>CHF</b>	<b>27'969.15</b>
Bistro Grundausbau inkl. Innenausbau mit Inventar (Mobilien)	CHF	632'790.65
Kredit der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2008 CHF 470'000, bereinigt, exkl. Innenausbau, nur Grundausbau Bistro	CHF	490'600.00
<b>Kreditüberschreitung</b>	<b>CHF</b>	<b>142'190.65</b>

### 3.1.2 Gesamtübersicht

Total Baukosten	CHF	12'199'039.90
Total Kredit der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2008 CHF 10'720'000, zuzüglich MwSt.-Erhöhung von 0.4 % und Teuerung von 4 %	CHF	11'190'400.00
<b>Kreditüberschreitung</b>	<b>CHF</b>	<b>1'008'639.90</b>

#### Abweichungen der Kosten gegenüber dem Kostenvoranschlag

Im Baukredit vom 9. Dezember 2008 nicht eingerechnet sind Entschädigungen für Mietzinsausfall von Total CHF 205'240.00 für das Haus Franz Hürlimann. Diese Kosten waren nicht vorgesehen, da geplant war, dass das Wohnhaus bewohnbar bleibt. Das stellt sich rückblickend als Fehleinschätzung dar.

Der Baukredit basiert auf der Kostenzusammenstellung vom Oktober 2008 und schliesst mit einer Genauigkeit von +/- 10 % nach Baukostenplan BKP ab. Unter Berücksichtigung des langen Zeitraumes von der Vorlage bis zur Realisierung und des Innenausbaus mit dem Inventar (Möblieren) des Bistros ist die Überschreitung der Kosten nicht erstaunlich und angemessen.

### 3.2 Einbau eines Personenliftes und Neugestaltung der Treppenanlage Liegenschaft Dorfstrasse 4

Neubau Treppenanlage mit Personenlift		
<b>Total Kosten</b>	<b>CHF</b>	<b>389'080.35</b>
Kredit der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2014	CHF	380'000.00
<b>Kreditüberschreitung</b>	<b>CHF</b>	<b>9'080.35</b>
Sanierung und Werterhaltung (gebundene Kosten)		
<b>Total Kosten</b>	<b>CHF</b>	<b>533'620.25</b>
Information der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2014	CHF	370'000.00
<b>Kreditüberschreitung</b>	<b>CHF</b>	<b>163'620.25</b>

#### Abweichungen der gebundenen Kosten gegenüber dem Kostenvoranschlag

Der Abschluss langfristiger Mietverträge für die frei gewordenen Räume, die bisher durch die Gemeindeverwaltung belegt waren, hat den Gemeinderat dazu bewogen einen an die Nutzungen der Mieter angepassten Ausbau des Gebäudes vorzunehmen. So sind in verschiedenen Bereichen höhere Kosten angefallen, die auch längerfristig der gewerblichen Nutzung dienen. Ebenfalls ist eine Vielzahl kleinerer Anpassungen notwendig geworden, die nicht vorausgesehen werden konnten beziehungsweise auch etwas zu optimistisch berechnet wurden.

**Antrag des Gemeinderates**

1. Die Abrechnung für den Baukredit für die Überbauung «Zentrum Walchwil» mit Gemeindeverwaltung wird genehmigt.
2. Die Abrechnung für den Einbau eines Personenliftes in der Liegenschaft Dorfstrasse 4 wird genehmigt.
3. Die Jahresrechnung 2015 der Einwohnergemeinde Walchwil wird genehmigt.
4. Der Ertragsüberschuss von CHF 2'445'192.30 wird dem übrigen Eigenkapital zugewiesen.

Stand übriges Eigenkapital am 31.12.2014	CHF	20'119'308.25
Zuweisung Ertragsüberschuss 2015	CHF	<u>2'445'192.30</u>
Stand übriges Eigenkapital am 01.01.2016	CHF	22'564'500.55
Zuweisung Spezialfinanzierungen zum EK (HRM2)	CHF	650'571.91
Reserven (inkl. Neubewertung Finanzvermögen)	CHF	<u>5'402'969.40</u>
Total Eigenkapital am 01.01.2016	CHF	28'618'041.86

Walchwil, 25. April 2016

Gemeinderat Walchwil



Sehr geehrte Einwohnerin  
Sehr geehrter Einwohner

Als Rechnungsprüfungskommission Ihrer Gemeinde haben wir die Buchführung und die auf den 31. Dezember 2015 abgeschlossene Verwaltungsrechnung im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft. Die Verwaltungsrechnung umfasst die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung für das Jahr 2015 sowie die Bilanz per 31. Dezember 2015.

Unsere Prüfung wurde so geplant und ausgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Verwaltungsrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Verwaltungsrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Verwaltungsrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Verwaltungsrechnung dem Gesetz und den allgemein gültigen Vorschriften. Wir beantragen der Gemeindeversammlung die Verwaltungsrechnung 2015 zu genehmigen. Ferner empfehlen wir Ihnen, dem Antrag des Gemeinderates über die Verwendung des Ertragsüberschusses in der Laufenden Rechnung von CHF 2'445'192.30 zuzustimmen.

Walchwil, 22. April 2016

Die Rechnungsprüfungskommission  
Andreas Zimmermann  
Rolf Reinhard  
Michael Hirt

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>10</b>	<b>Abteilung Präsidiales</b>	<b>2'268'463.22</b>	<b>619'270.79</b>	<b>2'136'500</b>	<b>550'600</b>	
<b>101</b>	<b>Einwohnergemeinde</b>	<b>60'513.10</b>		<b>92'800</b>		
3000.00	Löhne Behörden, Richter und Richterinnen	7'090.00		5'500		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	210.65				
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	4.15				
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	53.80				
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	12.55				
3099.00	Übriger Personalaufwand	5'245.25		21'000		
3100.00	Büromaterial	162.00		1'100		
3102.00	Drucksachen, Publikationen	17'094.20		30'900		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	3'075.00		3'900		
3170.00	Reisekosten und Spesen	14'321.00		16'700		
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	13'244.50		13'700		
<b>106</b>	<b>Gemeinderat, Rechnungsprüfungskommission und Allgemeine Dienste</b>	<b>347'285.10</b>	<b>5'340.00</b>	<b>362'500</b>	<b>5'100</b>	
3000.00	Löhne Behörden, Richter und Richterinnen	202'965.30		204'100		
3000.10	Sitzungsgelder	31'963.80		35'000		
3049.00	Übrige Zulagen	3'600.00		3'600		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	14'678.70		16'000		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	6'394.65				
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	3'735.90		3'800		
3119.00	Übrige nicht aktivierbare Anlagen	30'878.90		50'000		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	30'221.45		50'000		
3170.00	Reisekosten und Spesen	22'846.40				Nicht budgetiert
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		5'340.00		5'100	
<b>109</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>1'225'955.67</b>	<b>165'693.99</b>	<b>1'125'100</b>	<b>138'800</b>	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	673'534.00		589'400		
3010.90	Lohnrückvergütungen	-25'326.40				Taggelder, nicht budgetierbar
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	41'298.65		39'500		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	76'508.70		69'200		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	2'672.20		2'400		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	10'782.95		9'400		

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	3'257.35		3'000		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	16'550.00		18'000		
3091.00	Personalwerbung	1'435.10		2'500		
3099.00	Übriger Personalaufwand	5'146.00		7'300		
3100.00	Büromaterial	13'446.45		13'700		
3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'004.60		4'600		
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	1'214.40		1'500		
3110.00	Büromöbel und -geräte	113'441.95		85'000		Mehrausrüstung
3130.00	Dienstleistungen Dritter	5'715.00		4'800		
3130.10	Telefonkosten	10'786.67		10'500		
3130.20	Porti	28'742.40		23'000		
3130.30	Bank- und Postcheckspesen	1'537.15		1'500		
3130.40	Betriebsgebühren			200		
3132.00	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	42'035.75		30'000		
3134.00	Sachversicherungsprämien	65'330.90		61'800		
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte			300		
3170.00	Reisekosten und Spesen	981.15		2'000		
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	28'517.00		36'000		
3900.00	IV Material- und Warenbezüge	16'314.60		14'900		
3910.00	IV Dienstleistungen	91'029.10		94'600		
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		76'010.75		65'000	
4210.10	Gebühren des Betreibungsamtes		73'496.04		60'000	
4613.00	Entschädigungen von öffentlichen Sozialversicherungen		16'187.2		13'800	
<b>111</b>	<b>Informatik</b>	<b>456'142.20</b>	<b>400'481.60</b>	<b>385'200</b>	<b>359'900</b>	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	107'900.00		107'100		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	6'788.05		7'200		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	14'900.85		15'200		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	445.10		400		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	1'726.40		1'700		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	437.25		500		
3100.00	Büromaterial	25'168.90		15'200		

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	372.40		900		
3113.00	Hardware	78'832.80		84'400		
3118.00	Immaterielle Anlagen	72'648.90		81'300		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	88'965.90		30'000		Mehraufwand IT-Installation und Projekt iPad
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	57'955.65		41'300		
4900.00	IV Material- und Warenbezüge		103'010.45		100'500	
4910.00	IV Dienstleistungen		297'471.15		259'400	
<b>140</b>	<b>Beiträge</b>	<b>124'881.15</b>		<b>117'300</b>		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	5'950.05		5'600		
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	118'931.10		111'700		
<b>160</b>	<b>Aktionen</b>	<b>53'686.00</b>	<b>47'755.20</b>	<b>53'600</b>	<b>46'800</b>	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	115.20		100		
3105.00	Lebensmittel	330.80		300		
3109.00	Übriger Material- und Warenaufwand	53'240.00		53'200		
4250.00	Verkäufe		47'755.20		46'800	
<b>20</b>	<b>Abteilung Finanzen</b>	<b>5'192'443.20</b>	<b>21'879'554.82</b>	<b>4'472'500</b>	<b>18'950'400</b>	
<b>201</b>	<b>Ordentliche Steuern</b>	<b>262'333.15</b>	<b>18'532'547.82</b>	<b>326'000</b>	<b>17'250'000</b>	
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	46'645.40		55'000		
3499.00	Übriger Finanzaufwand	89'055.75		150'000		Skontoreduktion von 2% auf 1%
3611.00	Entschädigungen an Kantone und Konkordate	126'632.00		121'000		
4000.10	Einkommenssteuern nat. Personen, Bezugsjahr		9'433'870.95		9'610'000	
4000.20	Einkommenssteuern nat. Personen, Vorjahre		2'856'045.45		2'430'000	
4001.10	Vermögenssteuer nat. Personen, Bezugsjahr		3'449'979.45		4'500'000	
4001.20	Vermögenssteuer nat. Personen, Vorjahre		1'026'138.70		100'000	
4002.00	Quellensteuer natürliche Personen		883'591.82		100'000	
4009.10	Übrige direkte Steuern natürliche Personen		552'553.00		250'000	
4010.10	Gewinnsteuern jur. Personen, Bezugsjahr		257'975.10		190'000	
4010.20	Gewinnsteuern jur. Personen, Vorjahre		37'975.30		35'000	
4011.10	Kapitalsteuern jur. Personen, Bezugsjahr		31'763.30		30'000	
4011.20	Kapitalsteuern jur. Personen, Vorjahre		2'654.75		5'000	

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>202</b>	<b>Finanzausgleich</b>	<b>4'910'933.00</b>		<b>4'130'100</b>		
3621.10	Zahlung ZFA	3'748'195.00		3'698'800		
3621.20	Auflösung Rückstellung	-4'392'591.00		-4'392'600		
3621.30	Rückstellung ZFA	3'930'000.00		3'306'200		
3622.10	Zahlung NFA	1'593'190.00		1'593'200		
3622.20	Auflösung Rückstellung	-1'585'261.00		-1'585'300		
3622.30	Rückstellung NFA	1'617'400.00		1'509'800		
<b>203</b>	<b>Übrige Steuern</b>	<b>3'304'270.85</b>		<b>1'664'000</b>		
4022.20	Grundstückgewinnsteuern	2'374'030.00		1'600'000		
4024.00	Erbschafts- und Schenkungssteuern	916'284.90		50'000		
4033.00	Hundesteuer	13'955.95		14'000		
<b>230</b>	<b>Zinsen</b>	<b>19'177.05</b>		<b>16'400</b>		
3401.00	Verzinsung kurzfr. Finanzverbindlichkeiten	9'761.05		10'000		
3406.00	Verzinsung langfr. Finanzverbindlichkeiten	2'600.00				
3499.00	Übriger Finanzaufwand	3'938.00		5'000		
3940.00	IV kalk. Zinsen und Finanzaufwand	2'878.00		1'400		
4400.00	Zinsen flüssige Mittel		61.55		500	
4401.00	Zinsen Forderungen und Kontokorrente		2'977.30		10'000	
4402.00	Zinsen kurzfristige Finanzanlagen		19'563.30			
4420.00	Dividenden		14'632.00		14'600	
4940.00	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand		5'502.00		11'300	
<b>30</b>	<b>Abteilung Bildung/Kultur</b>	<b>7'186'513.38</b>		<b>7'297'900</b>		
<b>302</b>	<b>Rektorat und Schulleitung</b>	<b>700'210.24</b>		<b>692'000</b>		
3000.20	Sitzungsgelder Kommissionen	11'858.10		15'000		
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	68'388.00		61'200		
3020.00	Löhne der Lehrkräfte	285'824.00		281'800		
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen			2'800		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	24'050.75		23'000		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	50'296.90		48'500		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1'452.05		1'400		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	5'820.95		5'500		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	1'826.35		1'700		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	7'409.05		8'000		

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3091.00	Personalwerbung	330.00		6'000		
3099.00	Übriger Personalaufwand	18'744.90		18'700		
3100.00	Büromaterial	7'080.35		7'000		
3102.00	Drucksachen, Publikationen	4'949.95		8'700		
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	1'323.00		1'700		
3106.00	Medizinisches Material			300		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'085.85		11'200		
3130.10	Telefonkosten	5'169.39		6'000		
3130.20	Porti	1'931.85		2'400		
3132.00	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	1'588.15		8'800		
3162.00	Raten für operatives Leasing	3'481.95		4'600		
3170.00	Reisekosten und Spesen	8'241.40		14'400		
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	150.00		1'200		
3900.00	IV Material- und Warenbezüge	4'528.05		4'200		
3910.00	IV Dienstleistungen	184'679.25		147'900		
4260.00	Rückerstattungen, Kostenbeteiligungen Dritter		39'799.00			
4309.00	Übriger betrieblicher Ertrag		25'679.10			Entschädigungen Rektorenkonferenz
<b>305</b>	<b>Schul- und Gemeindebibliothek</b>	<b>130'598.20</b>	<b>415.00</b>	<b>134'800</b>	<b>400</b>	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	80'115.75		80'800		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	5'039.70		5'400		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	9'057.60		9'400		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	320.30		300		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	1'281.25		1'300		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	422.40		400		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	340.00		200		
3100.00	Büromaterial	364.95		400		
3104.00	Lehrmittel	27'531.50		28'900		
3109.00	Übriger Material- und Warenaufwand	791.30		800		
3110.00	Büromöbel und -geräte	54.30		100		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	570.00		800		
3130.20	Porti			500		
3132.00	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	291.85		1'000		

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3900.00	IV Material- und Warenbezüge	156.70		4'500		
3910.00	IV Dienstleistungen	4'260.60			400	
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		415.00			
<b>310</b>	<b>Primarschule</b>	<b>2'066'461.20</b>	<b>862'654.10</b>	<b>2'175'300</b>	<b>847'700</b>	
3020.00	Löhne der Lehrkräfte	1'673'352.40		1'712'800		Taggelder, nicht budgetierbar
3020.90	Lohnrückvergütungen	-33'912.90				
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen			3'400		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	102'838.50		114'800		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	177'560.60		185'900		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	6'726.95		6'900		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	26'318.35		27'400		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	8'339.15		8'600		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	17'598.55		24'200		
3099.00	Übriger Personalaufwand	113.15				
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	270.50		200		
3104.00	Lehrmittel	57'906.15		58'200		
3110.00	Büromöbel und -geräte			10'100		
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	6'576.10		4'600		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	3'076.70		600		
3132.00	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	3'450.40		3'300		
3162.00	Raten für operatives Leasing	5'336.30		3'200		
3900.00	IV Material- und Warenbezüge	7'187.20		9'600		
3910.00	IV Dienstleistungen	3'723.10		1'500		
4260.00	Rückerstattungen, Kostenbeteiligungen Dritter		9'675.20			
4631.00	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		852'978.90		847'700	
<b>320</b>	<b>Oberstufe</b>	<b>1'663'683.54</b>	<b>475'601.49</b>	<b>1'660'900</b>	<b>492'700</b>	
3020.00	Löhne der Lehrkräfte	1'257'990.25		1'203'700		
3020.90	Lohnrückvergütungen	-28'002.25		-21'000		
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen			6'400		
3049.00	Übrige Zulagen			600		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	76'946.00		81'400		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	139'063.55		137'500		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	4'614.45		4'800		

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	19'960.25		19'300		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	5'244.60		6'000		
3064.00	Überbrückungsrenten	10'530.00		10'500		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	22'090.60		26'900		
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	389.10		400		
3104.00	Lehrmittel	66'072.34		69'200		
3110.00	Büromöbel und -geräte	1'770.85		19'900		
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	2'181.50		2'800		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'105.40		1'300		
3132.00	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	1'590.65		7'300		
3162.00	Raten für operatives Leasing	1'203.65		7'500		
3170.00	Reisekosten und Spesen	897.20		300		
3900.00	IV Material- und Warenbezüge	68'376.75		67'800		
3910.00	IV Dienstleistungen	11'658.65		8'300		
4260.00	Rückerstattungen, Kostenbeteiligungen Dritter		1'153.50			
4631.00	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		474'447.99			492'700
<b>334</b>	<b>Logopädie</b>	<b>177'489.30</b>		<b>173'400</b>		
3020.00	Löhne der Lehrkräfte	143'923.45		137'000		
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen			2'200		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	8'821.90		9'200		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	20'148.55		20'700		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	544.30		600		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	2'267.60		2'200		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	747.05		700		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	664.40		200		
3104.00	Lehrmittel	372.05		600		
<b>335</b>	<b>Musikschule</b>	<b>1'080'061.95</b>		<b>1'217'900</b>		<b>666'200</b>
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'947.00		4'100		
3020.00	Löhne der Lehrkräfte	863'586.10		929'100		
3020.90	Lohnrückvergütungen	-356.65				
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen			4'900		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	56'514.30		65'200		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	95'875.90		117'900		



# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	3'431.60		3'800		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	14'592.80		15'000		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	3'827.35		4'800		
3064.00	Überbrückungsrenten	19'454.60		38'500		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'635.75		6'300		
3099.00	Übriger Personalaufwand	1'302.50		1'000		
3100.00	Büromaterial	76.20		500		
3102.00	Drucksachen, Publikationen			1'000		
3104.00	Lehrmittel	733.00		2'000		
3110.00	Büromöbel und -geräte	318.40		700		
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	2'190.70		3'000		
3119.00	Übrige nicht aktivierbare Anlagen	512.05		500		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'645.00		1'200		
3130.10	Telefonkosten			1'300		
3130.20	Porti	488.35		800		
3159.00	Unterhalt übrige mobile Anlagen	5'558.70		6'000		
3162.00	Raten für operatives Leasing	981.15		2'800		
3169.00	Übrige Mieten und Benützungskosten	1'562.00		5'700		
3170.00	Reisekosten und Spesen	960.00		1'800		
3910.00	IV Dienstleistungen	225.15				
4230.00	Schulgelder		121'518.75		129'600	
4231.00	Kursgelder		49'388.00		51'700	
4631.00	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		506'954.82		484'900	
<b>340</b>	<b>Kindergarten</b>	<b>422'166.25</b>	<b>265'050.10</b>	<b>458'000</b>	<b>261'700</b>	
3020.00	Löhne der Lehrkräfte	342'383.50		365'000		
3020.90	Lohnrückvergütungen	-3'956.75		-5'000		
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen			4'000		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	21'393.75		24'500		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	34'510.70		40'700		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1'253.90		1'500		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	5'440.90		5'900		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	1'660.50		1'900		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	420.00				

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3104.00	Lehrmittel	12'762.40		12'300		
3110.00	Büromöbel und -geräte	688.10		3'200		
3900.00	IV Material- und Warenbezüge	5'609.25		4'000		
4260.00	Rückerstattungen, Kostenbeteiligungen Dritter		3'400.00			
4631.00	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		261'650.10		261'700	
<b>350</b>	<b>Schuldienste und Diverses</b>	<b>884'208.35</b>	<b>87'356.95</b>	<b>721'700</b>	<b>100'000</b>	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	83'363.95		78'600		
3010.90	Lohnrückvergütungen	-4'316.60				
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	5'096.10		5'300		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	2'721.20				
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	301.25		300		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	1'295.55		1'300		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	437.15		400		
3104.00	Lehrmittel	4'132.90		4'000		
3105.00	Lebensmittel	108'270.00		125'000		
3119.00	Übrige nicht aktivierbare Anlagen	867.15		2'000		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	6'521.15		9'200		
3130.60	Schulbus	118'560.00		120'000		
3132.00	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	7'689.00		8'000		
3170.00	Reisekosten und Spesen	144.10				
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	41'118.40		44'600		
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	508'007.05		323'000		Mehrkosten Sonderschulen
4260.00	Rückerstattungen, Kostenbeteiligungen Dritter		87'356.95		100'000	
<b>352</b>	<b>Schulzahnpflege</b>	<b>20'640.00</b>		<b>23'000</b>		
3030.00	Temporäre Arbeitskräfte	16'467.45		18'000		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	1'042.10		1'200		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	244.85		300		
3132.00	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	2'656.90		1'500		
3637.00	Beiträge an private Haushalte	228.70		2'000		

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>395</b>	<b>Kultur</b>	<b>40'994.35</b>		<b>40'900</b>		
3000.20	Sitzungsgelder Kommissionen	3'360.00		3'200		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	112.30		200		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	0.50				
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	28.60		100		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	1.55				
3102.00	Drucksachen, Publikationen	5'816.50		5'400		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	30'891.50		31'300		
3170.00	Reisekosten und Spesen	783.40		700		
<b>40</b>	<b>Abteilung Bau/Planung</b>	<b>1'787'253.20</b>	<b>116'928.85</b>	<b>1'508'600</b>	<b>60'000</b>	
<b>402</b>	<b>Verwaltung/Planung</b>	<b>647'537.55</b>	<b>116'928.85</b>	<b>608'900</b>	<b>60'000</b>	
3000.20	Sitzungsgelder Kommissionen	15'645.00		21'000		
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	285'450.00		287'700		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	19'027.30		19'300		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	37'730.75		38'200		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	5'438.95		1'200		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	4'843.20		4'600		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	1'269.65		1'500		
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	1'328.35		1'000		
3130.10	Telefonkosten	364.25		400		
3131.00	Planungen und Projektierungen Dritter	84'744.10		130'000		Zurückgestellte Projekte
3132.00	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	78'518.20		100'000		Weniger Rechtsberatungen
3170.00	Reisekosten und Spesen	2'467.80		3'000		Denkmalschutz-Beitrag
3635.00	Beiträge an private Unternehmungen	109'831.00				
3900.00	IV Material- und Warenbezüge	837.90				
3910.00	IV Dienstleistungen	41.10		1'000		
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		116'928.85		60'000	Grössere Bauprojekte
<b>430</b>	<b>Ausbau Strassen und Anlagen</b>	<b>1'139'715.65</b>		<b>899'700</b>		
3300.10	Planmässige Abschreibungen Strassen	1'139'715.65		238'900		Baufortschritt Nordzufahrt
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten			660'800		Aufwand in Konto 3300.10

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>50</b>	<b>Abteilung Infrastruktur/Sicherheit</b>	<b>5'350'364.83</b>	<b>1'375'085.51</b>	<b>5'724'000</b>	<b>1'635'800</b>	
<b>505</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>225'159.55</b>		<b>227'300</b>		
3000.20	Sitzungsgelder Kommissionen	2'145.00		2'500		
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	128'417.00		128'600		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	7'848.80		8'600		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	15'371.60		15'700		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	509.80		500		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	1'996.20		2'100		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	502.15		700		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'851.40		8'000		
3099.00	Übriger Personalaufwand	4'329.75		1'400		
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	99.00		200		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	10'314.10		15'100		
3130.10	Telefonkosten	625.45		800		
3132.00	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	47'385.60		39'800		
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'312.60		1'000		
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	1'451.10		2'300		
<b>510</b>	<b>Polizeiwesen</b>	<b>25'467.55</b>	<b>3'450.00</b>	<b>19'100</b>	<b>4'000</b>	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	17'198.30		5'000		
3161.00	Mieten, Benützungskosten Anlagen			600		
3611.00	Entschädigungen an Kantone und Konkordate	2'685.95		3'000		
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	5'583.30		10'500		
4120.00	Konzessionen		3'450.00		3'000	
4270.00	Bussen				1'000	
<b>520</b>	<b>Friedhof- und Bestattungswesen</b>	<b>55'322.30</b>	<b>1'150.00</b>	<b>51'000</b>	<b>500</b>	
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	1'871.00		3'400		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	21'725.20		13'500		
3143.00	Unterhalt übrige Tiefbauten	26'523.10		27'000		
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	5'203.00		7'100		
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		1'150.00		500	

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>525</b>	<b>Feuerschau/Feuerungskontrolle/Brand-schutzkontrolle Berg</b>	<b>34'601.40</b>	<b>11'894.00</b>	<b>35'900</b>	<b>18'000</b>	
3130.00	Dienstleistungen Dritter			1'000		
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	34'601.40		34'900		
4611.00	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten		11894		18'000	
<b>531</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>348'304.11</b>	<b>88'364.00</b>	<b>426'400</b>	<b>89'000</b>	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	116'719.70		124'200		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	1'956.45		4'000		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	2'839.65		3'000		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	59.30		1'500		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	497.70		500		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	98.95		200		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	22'282.65		25'800		
3099.00	Übriger Personalaufwand	20'597.20		20'000		
3100.00	Büromaterial	198.80		1'000		
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	27'154.50		40'700		
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	1'302.00		1'200		
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	17'693.00		30'300		
3112.00	Kleider, Wäsche, Vorhänge	73'446.45		109'500		Weniger Neuzugänge
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	6'444.50		8'000		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	91.80		300		
3130.10	Telefonkosten	11'744.41		12'100		
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'801.30		5'000		
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	35'933.55		30'500		
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	1'800.00		1'800		
3170.00	Reisekosten und Spesen			2'500		
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	3'788.00		2'700		
3910.00	IV Dienstleistungen	1'854.20		1'600		
4200.00	Ersatzabgaben		75'410.00		79'000	
4631.00	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		12'954.00		10'000	

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>545</b>	<b>Schiessanlagen</b>	<b>7'417.20</b>		<b>8'000</b>		
3300.30	Planmässige Abschreibungen Tiefbauten	300.00				
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	7'117.20		8'000		
<b>555</b>	<b>Energieförderung</b>	<b>3'238.50</b>	<b>5'269.35</b>			
3130.00	Dienstleistungen Dritter	3'088.50				
3132.00	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten	150.00				
4699.00	Rückverteilung		5'269.35			
<b>560</b>	<b>Bojenfeld</b>	<b>18'631.80</b>	<b>38'309.00</b>	<b>56'900</b>	<b>32'100</b>	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'600.00		1'600		
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	531.95		5'000		
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	60.50		200		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	18'853.00		47'100		Vorleistung Bojenfeldsanierung
3149.00	Unterhalt übrige Sachanlagen	-5'002.20		3'000		
3300.30	Planmässige Abschreibungen Tiefbauten	2'588.55				
4240.00	Benützunggebühren und Dienstleistungen		38'309.00		32'100	
<b>565</b>	<b>Holzschmitzelheizungsanlage</b>	<b>162'076.98</b>	<b>162'076.98</b>	<b>403'400</b>	<b>403'400</b>	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'890.00		10'900		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	730.00		700		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	327.00		300		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	44.00		100		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	174.00		200		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	54.00		100		
3120.00	Ver- und Entsorgung	12'235.23		185'000		Zu hoch budgetiert
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr			8'000		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'887.50		5'000		
3134.00	Sachversicherungsprämien			1'800		
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude			5'000		
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			5'000		
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten	91'083.48		170'000		Verrechnung der Anschlussgebühren
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	39'149.77				Ertragsüberschuss 2015
3940.00	IV kalk. Zinsen und Finanzaufwand	5'502.00		11'300		
4240.00	Benützunggebühren und Dienstleistungen				227'000	Siehe Konto 4240.40

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
4240.40	Ertrag Holzschneitzelheizung (mit MWST)		162'076.98			
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des EK				176'400	
<b>570</b>	<b>Seebad Rossblatten</b>	<b>75'619.92</b>	<b>10'137.00</b>	<b>70'900</b>	<b>9'000</b>	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	37'200.00		37'400		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	2'340.30		2'500		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	4'994.10		5'200		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	153.30		100		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	595.20		600		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	150.90		200		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	920.00		1'500		
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	7'147.20		3'000		
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	2'528.55		3'300		
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	5'433.80		5'900		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'712.15		1'200		
3130.10	Telefonkosten	481.37		500		
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	11'363.25		6'800		
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	398.80		1'500		
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	120.00		1'200		
3170.00	Reisekosten und Spesen	81.00				
4240.00	Benützunggebühren und Dienstleistungen		10'137.00		9'000	
<b>575</b>	<b>Gemeindeführungsstab</b>	<b>2'897.05</b>	<b>3'500.00</b>	<b>9'500</b>	<b>3'500</b>	
3000.20	Sitzungsgelder Kommissionen			3'000		
3110.00	Büromöbel und -geräte			2'000		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	150.00		300		
3130.10	Telefonkosten			200		
3143.00	Unterhalt übrige Tiefbauten	980.20		2'000		
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	1'766.85		2'000		
4631.00	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		3'500.00		3'500	
<b>580</b>	<b>Werkhof</b>	<b>388'288.26</b>	<b>5'865.70</b>	<b>392'200</b>	<b>6'000</b>	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	228'292.75		224'800		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	14'259.00		15'000		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	24'975.65		25'800		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	5'594.30		900		

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	3'673.55		3'600		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	875.75		1'100		
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	9'908.80		9'000		
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	1'675.70		3'500		
3112.00	Kleider, Wäsche, Vorhänge	1'680.20		1'800		
3119.00	Übrige nicht aktivierbare Anlagen	4'676.15		5'400		
3120.00	Ver- und Entsorgung	1'756.00		9'600		
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	1'571.00		2'100		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	11'740.10		1'500		
3130.10	Telefonkosten	2'490.66		5'200		
3137.00	Steuern und Abgaben	4'188.00		4'200		
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'354.65		5'500		
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	10'228.40		20'500		
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	27'247.60		20'500		
3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien	32'100.00		32'200		
4250.00	Verkäufe		5'865.70		6'000	
<b>583</b>	<b>Entwässerung</b>	<b>630'468.43</b>	<b>630'468.43</b>	<b>671'300</b>	<b>671'300</b>	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	15'818.00		15'300		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	1'060.00		1'000		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	2'074.00		2'000		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	63.00		100		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	253.00		200		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	79.00		100		
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	247.75		700		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	16'696.80		17'000		
3131.00	Planungen und Projektierungen Dritter	96'725.50		60'000		Zusammenlegung Geo-Basisdaten
3137.10	Pauschalsteuer	15'276.73		15'800		
3142.00	Unterhalt Wasserbau	125.00		14'000		
3143.00	Unterhalt übrige Tiefbauten	220'424.75		290'000		Wirtschaftlichere Vergaben
3300.20	Planmässige Abschreibungen Wasserbau	6'500.00		6'400		
3300.30	Planmässige Abschreibungen Tiefbauten	38'043.30		47'800		
3614.00	Entschädigungen an öffentliche Unternehmungen	217'081.60		200'900		



# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen					
4240.20	Betriebsgebühren Kanalisation (mit MWST)		427'926.25		425'000	Siehe Konto 4240.20
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des EK		199'664.18		244'900	Siehe Konto 4240.00
4940.00	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand		2'878.00		1'400	
<b>584</b>	<b>Abfallbewirtschaftung</b>	<b>2'16'591.05</b>		<b>2'33'600</b>		
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	68'853.00		68'600		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	4'613.00		4'600		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	7'955.00		7'900		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	275.00		300		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	1'102.00		1'100		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	344.00		400		
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'777.70		1'700		
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	6'500.40		8'900		
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	1'427.80		7'500		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	7'290.00		7'400		
3614.00	Entschädigungen an öffentliche Unternehmungen	105'390.65		112'500		
3631.00	Beiträge an Kantone und Konkordate	364.50		2'000		
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	10'698.00		10'700		
<b>585</b>	<b>Unterhalt Strassen und Anlagen</b>	<b>694'483.80</b>	<b>14'327.15</b>	<b>765'400</b>	<b>8'000</b>	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	36'325.45		33'500		
3119.00	Übrige nicht aktivierbare Anlagen	6'245.75		4'200		
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	36'595.45		45'000		
3130.00	Dienstleistungen Dritter			13'200		
3130.50	Schneeräumung	59'491.30		72'800		
3140.00	Unterhalt an Grundstücken	16'290.50		9'500		
3141.00	Unterhalt Strassen	163'738.90		215'000		Weniger Unterhaltsarbeiten
3143.00	Unterhalt übrige Tiefbauten	26'851.80		11'700		
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	6'487.40		4'500		
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	1'262.85		1'200		
3300.10	Planmässige Abschreibungen Strassen	237'926.60		228'900		
3300.30	Planmässige Abschreibungen Tiefbauten			22'000		

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten	44'200.00		45'000		
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Gemeindefachverbände	59'067.80		58'900		
4611.00	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten		14327.15		8'000	
<b>590</b>	<b>Liegenschaft Dorfstrasse 4 (FV)</b>	<b>23'935.50</b>	<b>109'841.35</b>	<b>104'000</b>	<b>138'100</b>	
3120.00	Ver- und Entsorgung	1'382.70		4'700		
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	14'059.85		19'800		
3134.00	Sachversicherungsprämien	2'055.55		2'100		
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	4'037.40				
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	2'400.00		2'400		
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten			75'000		Keine Abschreibungen, neu im Finanzvermögen
4260.00	Rückstellungen, Kostenbeteiligungen Dritter		23'151.35		26'700	
4430.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		86'690.00			
4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV				111'400	
<b>591</b>	<b>Gemeindeverwaltungsgebäude</b>	<b>1'153'134.58</b>	<b>4'602.60</b>	<b>997'900</b>	<b>30'000</b>	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	3'439.35		6'000		
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	19'447.95		22'500		
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	37'127.70		43'200		
3134.00	Sachversicherungsprämien	4'625.00		3'200		
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	16'982.70		5'000		
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten	1'071'511.88		918'000		
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		4602.6		30'000	Tiefere Frequentierung
<b>592</b>	<b>Liegenschaft Hospental</b>	<b>122'977.71</b>	<b>102'311.50</b>	<b>122'900</b>	<b>98'000</b>	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	41'643.30		41'000		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	1'531.95		2'800		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	2'427.45		3'100		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	108.00		200		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	389.85		700		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	153.50		200		
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	1'783.35		3'100		
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	13'417.60		20'700		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	21'284.90		6'700		
3130.10	Telefonkosten	532.36		800		

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3134.00	Sachversicherungsprämien			1'100		
3137.00	Steuern und Abgaben	43.75		4'500		
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	21'653.45		15'900		
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	4'096.40		8'100		
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	13'726.20		14'000		
3170.00	Reisekosten und Spesen	185.65				
4240.00	Benützunggebühren und Dienstleistungen		88'326.40		98'000	
4260.00	Rückerstattungen, Kostenbeteiligungen Dritter		13'985.10			
<b>593</b>	<b>Schulhäuser</b>	<b>1'096'534.74</b>	<b>69'675.25</b>	<b>1'054'300</b>	<b>59'400</b>	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	447'220.55		429'800		
3010.90	Lohnrückvergütungen	-2'664.75				
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	27'984.20		28'800		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	45'102.75		49'300		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1'846.45		1'700		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	7'155.30		6'900		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	2'061.00		2'200		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'068.60				
3099.00	Übriger Personalaufwand	2'041.25		600		
3100.00	Büromaterial	414.80		1'000		
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	47'419.95		55'000		
3106.00	Medizinisches Material	853.25		2'000		
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	1'604.10		12'500		
3120.00	Ver- und Entsorgung	224.00		2'500		
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	214'527.50		195'900		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	9'810.65		13'500		
3130.10	Telefonkosten	926.09		800		
3130.20	Porti	30.00		200		
3143.00	Unterhalt übrige Tiefbauten	5'265.00		2'800		
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	134'892.95		72'100		Bereitstellung Wohnung für Vermietung, Terrassenabdichtung, Einbauten für Musikgesellschaft im Gemeindesaal, Vandalenschäden
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	27'370.75		28'000		
3161.00	Mieten, Benützungskosten Anlagen	3'538.10		6'000		

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3170.00	Reisekosten und Spesen	103.60				
3300.30	Planmässige Abschreibungen Tiefbauten			4'100		
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten	117'738.65		138'600		
4260.00	Rückerstattungen, Kostenbeteiligungen Dritter		509.00			
4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		62'400.00		56'400	
4472.00	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV		6'766.25		3'000	
<b>594</b>	<b>Gemeindesaal</b>	<b>35'772.50</b>		<b>30'500</b>		
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	15'545.65		16'300		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	990.60		1'100		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	91.00		400		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	31.70		100		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	248.30		300		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	46.90		100		
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	9'248.35		3'000		
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr			2'000		
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	4'969.85		3'500		
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	4'600.15		3'700		
<b>595</b>	<b>Übrige Liegenschaften</b>	<b>22'357.55</b>	<b>84'503.20</b>	<b>43'500</b>	<b>65'500</b>	
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	7'129.00		11'300		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	943.70		1'200		
3130.10	Telefonkosten	528.10		300		
3134.00	Sachversicherungsprämien	1'378.15		1'400		
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	11'878.60		27'300		
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	500.00		2'000		
4430.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		54'070.00			
4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		30'433.20		65'500	
<b>596</b>	<b>Liegenschaft Dorfstr. 21 (FV)</b>	<b>7'084.35</b>	<b>29'340.00</b>			
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser, Kehrichtabfuhr	2'734.30				
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	2'929.60				
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	199.60				
3430.00	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	1'220.85				
4430.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		29'340.00			Mietzinseinnahmen ab 01.07.2015

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>60</b>	<b>Abteilung Soziales/Gesundheit</b>	<b>2'476'832.75</b>	<b>281'805.60</b>	<b>2'732'200</b>	<b>350'000</b>	
<b>601</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>101'420.25</b>		<b>105'200</b>		
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	81'900.00		82'300		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	5'152.70		5'500		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	11'679.35		12'100		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	338.75		300		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	1'310.40		1'300		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	428.90		400		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			500		
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	296.95		300		
3132.00	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten			2'000		
3170.00	Reisekosten und Spesen	313.20		500		
<b>607</b>	<b>Schul- und Jugendsozialarbeit</b>	<b>59'750.25</b>		<b>58'700</b>		
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	48'282.50		47'000		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	3'037.25		3'200		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	4'249.65		4'400		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	199.05		200		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	772.50		800		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	254.55		200		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'653.00		1'200		
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	324.75		1'000		
3170.00	Reisekosten und Spesen	977.00		700		
<b>610</b>	<b>Sozialdienst</b>	<b>85'159.50</b>		<b>90'200</b>		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	3'111.95		3'600		
3631.00	Beiträge an Kantone und Konkordate	66'277.15		60'000		
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	15'770.40		26'600		
<b>611</b>	<b>Sozialhilfe</b>	<b>617'913.85</b>	<b>242'841.90</b>	<b>788'000</b>	<b>340'000</b>	
3637.00	Beiträge an private Haushalte	617'913.85		788'000		Rückgang der Anzahl Bezüger
4260.00	Rückstellungen, Kostenbeteiligungen Dritter		242'841.90		340'000	Weniger Sozialversicherungsleistungen
<b>612</b>	<b>Alter</b>	<b>17'769.60</b>		<b>24'400</b>		
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	17'769.60		24'400		

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>625</b>	<b>Kind und Familie</b>	<b>141'275.35</b>		<b>129'000</b>		
3635.00	Beiträge an private Unternehmungen	8'800.00		7'000		
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	29'631.05		25'000		
3637.00	Beiträge an private Haushalte	102'844.30		97'000		
<b>650</b>	<b>Alimentenbevorschussung und -inkasso</b>	<b>28'541.40</b>	<b>6'829.70</b>	<b>38'300</b>	<b>10'000</b>	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	15'480.40		20'300		
3637.00	Beiträge an private Haushalte	13'061.00		18'000		
4260.00	Rückstellungen, Kostenbeteiligungen Dritter		6'829.70		10'000	
<b>660</b>	<b>Jugend</b>	<b>54'105.50</b>		<b>62'300</b>		
3000.20	Sitzungsgelder Kommissionen	1'575.00		3'500		
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	42'974.50		45'800		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	2'657.55		2'900		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	4'014.20		4'100		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	164.85		200		
3054.00	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	675.90		700		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	171.60		200		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			500		
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	738.30		2'000		
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge			800		
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'133.60		1'600		
<b>670</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>1'142'236.00</b>	<b>32'134.00</b>	<b>1'195'100</b>		
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	5'014.75		4'900		
3631.00	Beiträge an Kantone und Konkordate	1'759.00		2'100		
3635.00	Beiträge an private Unternehmungen	117'632.70		77'000		Mehr Leistungen privater Spitex
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	335'476.65		435'100		Weniger Leistungen Spitex Kanton Zug
3636.10	Beiträge an Alterswohnheim Mütschi	668'192.60		670'000		
3637.00	Beiträge an private Haushalte	14'160.30		6'000		
4866.00	Ausserordentliche Transfererträge; private Organisationen ohne Erwerbszweck		32'134			Rückzahlung nicht betriebsnotwendiges Eigenkapital Spitex Kanton Zug

# Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>690</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>12'774.05</b>		<b>24'700</b>		
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	923.50		2'000		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1.00		100		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	2.55		100		
3631.00	Beiträge an Kantone und Konkordate			2'300		
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	11'215.00		11'200		
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck			6'000		
3637.00	Beiträge an private Haushalte	632.00		3'000		
<b>691</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>	<b>2'15'887.00</b>		<b>216'300</b>		
3634.00	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	100'387.00		100'800		
3634.10	Ortsbus Walchwil	115'500.00		115'500		
		<b>24'261'870.58</b>	<b>26'707'062.88</b>	<b>23'871'700</b>	<b>23'915'500</b>	
	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>2'445'192.30</b>		<b>43'800</b>		
		<b>26'707'062.88</b>	<b>26'707'062.88</b>	<b>23'915'500</b>	<b>23'915'500</b>	

# Zusammenstellung

Seite 48

Gemeindeversammlung, 15. Juni 2016

Vorlage für Traktanden

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1 Abteilung Präsidiales</b>	2'268'463.22	619'270.79	2'136'500	550'600	2'541'556.45	674'758.08
<b>2 Abteilung Finanzen</b>	5'192'443.20	21'879'554.82	4'472'500	18'950'400	10'033'751.88	22'144'775.52
<b>3 Abteilung Bildung/Kultur</b>	7'186'513.38	2'434'417.31	7'297'900	2'368'700	7'357'128.68	2'651'201.00
<b>4 Abteilung Bau/Planung</b>	1'787'253.20	116'928.85	1'508'600	60'000	520'260.55	70'720.40
<b>5 Abteilung Infrastruktur/Sicherheit</b>	5'350'364.83	1'375'085.51	5'724'000	1'635'800	3'561'376.48	1'119'216.23
<b>6 Abteilung Soziales/Gesundheit</b>	2'476'832.75	281'805.60	2'732'200	350'000	2'311'994.15	480'415.35
<b>Total Laufende Rechnung</b>	<b>24'261'870.58</b>	<b>26'707'062.88</b>	<b>23'871'700</b>	<b>23'915'500</b>	<b>26'326'068.19</b>	<b>27'141'086.58</b>
<b>Mehrertrag</b>	<b>2'445'192.30</b>		<b>43'800</b>		<b>815'018.39</b>	
<b>Mehraufwand</b>						



# Investitionsrechnung

Seite 49

Gemeindeversammlung, 15. Juni 2016

Vorlage für Traktanden

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>3 Abteilung Bildung/Kultur</b>	<b>0.00</b>		<b>0</b>		<b>3'056.15</b>	
<b>380 Schulhäuser</b>	<b>0.00</b>		<b>0</b>		<b>3'056.15</b>	
503 16 Pausenplatzgestaltung	0.00		0		3'056.15	
<b>4 Abteilung Bau/Planung</b>	<b>3'432'692.10</b>		<b>430'000</b>		<b>529'550.30</b>	
<b>430 Ausbau Strassen und Anlagen</b>	<b>3'432'692.10</b>		<b>430'000</b>		<b>529'550.30</b>	
501 09 Sanierung Forchwaldstrasse (2. Etappe)	0.00		0		15'639.10	
501 15 Sanierung Dorfstrasse (Dorfzentrum)	246'276.45		180'000		51'158.90	
501 16 Emmuetenstrasse - Folgeetappen	3'186'415.65		250'000		462'752.30	
<b>5 Abteilung Infrastruktur/Sicherheit</b>	<b>2'849'341.71</b>	<b>458'533.10</b>	<b>3'076'000</b>	<b>120'000</b>	<b>4'945'152.53</b>	<b>0.00</b>
<b>545 Schiessanlage</b>	<b>0.00</b>		<b>0</b>		<b>3'278.00</b>	
501 18 Sanierung Kugelfang Büel	0.00		0		3'278.00	
<b>560 Bojenfeld</b>	<b>24'988.55</b>		<b>0</b>		<b>0.00</b>	
503 23 Bojenfeld, Ersatzvornahme, Bojensteine	24'988.55		0		0.00	
<b>565 Holzschnitzelheizungsanlage</b>	<b>253'959.88</b>	<b>359'676.40</b>	<b>660'000</b>	<b>0</b>	<b>449'308.08</b>	<b>0.00</b>
503 14 Holzschnitzelheizungsanlage	253'959.88	359'676.40	660'000	0	449'308.08	0.00
<b>583 Entwässerung</b>		<b>98'856.70</b>		<b>120'000</b>		<b>0.00</b>
501 19 Entwässerung: Anschlussgebühren		98'856.70		120'000		0.00
<b>585 Unterhalt Strassen und Anlagen</b>	<b>2'650.15</b>		<b>0</b>		<b>0.00</b>	
501 20 Sanierung Bahnhofstrasse (2. Etappe)	2'650.15		0		0.00	
<b>590 Liegenschaft Dorfstrasse 4</b>	<b>892'592.60</b>		<b>750'000</b>		<b>0.00</b>	
503 17 Renovation Gebäude	533'620.25		370'000		0.00	
503 18 Lifteinbau	358'972.35		380'000		0.00	
<b>591 Gemeindeverwaltungsgebäude</b>	<b>1'335'511.88</b>		<b>1'085'000</b>		<b>4'492'566.45</b>	
503 12 Zentrum Walchwil mit Gemeindeverwaltung	1'335'511.88		1'085'000		4'492'566.45	
<b>593 Schulhäuser</b>	<b>339'638.65</b>		<b>581'000</b>		<b>0.00</b>	
503 19 Anschlussgebühren Holzschnitzelheizung für Schulhausliegenschaften	151'524.00		140'000		0.00	
503 20 Leitungsbau von Schulhauswand bis Zentrale	65'887.15		156'000		0.00	
503 21 Sanierung Regulierung Wärmeverteilung Oberstufenschulhaus	0.00		140'000		0.00	
503 22 Turnhalle Oeltrotte Gesamtsanierung Flachdach inkl. Spenglerarbeiten	122'227.50		145'000		0.00	
<b>Zusammenstellung der Investitionsrechnung</b>						
<b>3 Abteilung Bildung/Kultur</b>	<b>0.00</b>		<b>0</b>		<b>3'056.15</b>	
<b>4 Abteilung Bau/Planung</b>	<b>3'432'692.10</b>		<b>430'000</b>		<b>529'550.30</b>	
<b>5 Abteilung Infrastruktur/Sicherheit</b>	<b>2'849'341.71</b>	<b>458'533.10</b>	<b>3'076'000</b>	<b>120'000</b>	<b>4'945'152.53</b>	<b>0.00</b>
<b>Total Investitionsrechnung</b>	<b>6'282'033.81</b>	<b>458'533.10</b>	<b>3'506'000</b>	<b>120'000</b>	<b>5'477'758.98</b>	<b>0.00</b>

## Bilanz per 31. Dezember

		<b>31.12.2015</b>
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>51'170'764.52</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>25'537'764.52</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen</b>	<b>1'033'364.98</b>
1000	Kasse	2'423.90
1001	Post	51'944.83
1002	Bank	978'523.25
1003	Kurzfristige Geldmarktanlagen	473.00
<b>101</b>	<b>Forderungen</b>	<b>4'420'628.72</b>
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritter	659'327.70
1012	Steuerforderungen	2'100'673.07
1015	Interne Kontokorrente	154'537.90
1016	Vorschüsse für vorläufige Verwaltungsaufgaben	68'048.00
1019	Übrige Forderungen	1'438'042.05
<b>102</b>	<b>Kurzfristige Finanzanlagen</b>	<b>2'000'000.00</b>
1020	Kurzfristige Darlehen	2'000'000.00
<b>104</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>3'198'430.82</b>
1040	Personalaufwand	14'513.10
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	29'583.00
1042	Steuern	2'814'540.88
1043	Transfers der Erfolgsrechnung	270'620.05
1044	Finanzaufwand / Finanzertrag	25'679.10
1045	Übriger betrieblicher Ertrag	43'494.69
<b>107</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>2'563'330.00</b>
1070	Aktien und Anteilscheine	563'330.00
1071	Verzinsliche Anlagen	2'000'000.00
<b>108</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>12'322'010.00</b>
1080	Grundstücke	5'272'010.00
1084	Gebäude	7'050'000.00
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>25'633'000.00</b>
<b>140</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>25'633'000.00</b>
1401	Strassen / Verkehrswege	12'393'500.00
1402	Wasserbau	57'900.00
1403	Übrige Tiefbauten	366'900.00
1404	Hochbauten	12'243'100.00
1406	Mobilien	74'700.00
1407	Anlagen im Bau	496'900.00

Bilanz per 31. Dezember

		<b>31.12.2015</b>
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>51'170'764.52</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>22'552'722.66</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verbindlichkeiten</b>	<b>4'762'222.06</b>
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	3'016'206.10
2002	Steuern	-8'693.94
2005	Interne Kontokorrente	154'537.90
2006	Depotgelder (Grundstückgewinnsteuern)	1'600'172.00
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>1'000'000.00</b>
2010	Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären	1'000'000.00
<b>204</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>157'715.60</b>
2040	Personalaufwand	-640.00
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	30'000.00
2042	Steuern	13'419.00
2043	Transfers der Erfolgsrechnung	96'654.60
2044	Finanzaufwand / Finanzertrag	18'282.00
<b>205</b>	<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>6'632'785.00</b>
2057	Kurzfristige Rückstellungen für Finanzaufwand	6'632'785.00
<b>206</b>	<b>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>10'000'000.00</b>
2064	Darlehen	10'000'000.00
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>28'618'041.86</b>
<b>290</b>	<b>Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen</b>	<b>650'571.91</b>
2900	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	650'571.91
<b>296</b>	<b>Neubewertungsreserven Finanzvermögen</b>	<b>5'402'969.40</b>
2960	Neubewertungsreserven Finanzvermögen	5'402'969.40
<b>298</b>	<b>Übriges Eigenkapital</b>	<b>20'119'308.25</b>
2980	Übriges Eigenkapital	20'119'308.25
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss / -fehlbetrag</b>	<b>2'445'192.30</b>
2990	Jahresergebnis	2'445'192.30

## Aufwand Gliederung nach Kostenart

	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
	Aufwand	Aufwand	Aufwand
<b>3 Aufwand</b>	<b>24'261'870.58</b>	<b>23'871'700.00</b>	<b>26'326'068.19</b>
<b>30 Personalaufwand</b>	<b>8'975'355.90</b>	<b>9'167'200</b>	<b>8'955'199.46</b>
300 Behörden und Kommissionen	276'602.20	292'800	
301 Löhne des Verwaltungs- & Betriebspersonals	2'557'671.40	2'484'500	
302 Löhne der Lehrkräfte	4'500'831.15	4'603'400	
303 Temporäre Arbeitskräfte	16'467.45	18'000	
304 Zulagen	3'600.00	27'900	
305 Arbeitgeberbeiträge	1'435'430.00	1'491'800	
306 Arbeitgeberleistungen	29'984.60	49'000	
309 Übriger Personalaufwand	154'769.10	199'800	
<b>31 Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>3'441'642.45</b>	<b>3'907'600</b>	<b>3'921'696.96</b>
310 Material- und Warenaufwand	567'450.54	616'700	
311 Nicht aktivierbare Anlagen	457'491.65	558'400	
312 Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	358'245.68	575'500	
313 Dienstleistungen und Honorare	1'069'632.98	1'086'700	
314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	678'751.20	732'700	
315 Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	90'153.20	105'600	
316 Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	63'159.80	73'500	
317 Spesenentschädigungen	96'867.50	89'800	
318 Wertberichtigungen auf Forderungen	46'645.40	55'000	
319 Verschiedener Betriebsaufwand	13'244.50	13'700	
<b>33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>	<b>2'781'708.11</b>	<b>2'587'700</b>	<b>2'665'458.98</b>
330 Sachanlagen Verwaltungsvermögen	2'781'708.11	2'587'700	
<b>34 Finanzaufwand</b>	<b>106'575.65</b>	<b>165'000</b>	<b>302'904.15</b>
340 Zinsaufwand	12'361.05	10'000	
343 Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	1'220.85		
349 Verschiedener Finanzaufwand	92'993.75	155'000	
<b>35 Einlagen in Spezialfinanzierungen</b>	<b>39'149.77</b>	<b>0</b>	<b>5'821.96</b>
351 Einlagen in Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	39'149.77	0	
<b>36 Transferaufwand</b>	<b>8'508'577.10</b>	<b>7'671'600</b>	<b>10'276'728.60</b>
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	528'491.65	523'500	
362 Finanz- und Lastenausgleich	4'910'933.00	4'130'100	
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	3'069'152.45	3'018'000	
<b>39 Interne Verrechnungen</b>	<b>408'861.60</b>	<b>372'600</b>	<b>198'258.08</b>
390 Material- und Warenbezüge	103'010.45	100'500	
391 Dienstleistungen	297'471.15	259'400	
394 Kalkulatorische Zinsen und Finanzaufwand	8'380.00	12'700	

## Ertrag Gliederung nach Kostenart

	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
	Ertrag	Ertrag	Ertrag
<b>4 Ertrag</b>	<b>26'707'062.88</b>	<b>23'915'500</b>	<b>27'141'086.58</b>
<b>40 Fiskalertrag</b>	<b>21'836'818.67</b>	<b>18'914'000</b>	<b>21'899'303.03</b>
400 Direkte Steuern natürliche Personen	18'202'179.37	16'990'000	
401 Direkte Steuern juristische Personen	330'368.45	260'000	
402 Übrige direkte Steuern	3'290'314.90	1'650'000	
403 Besitz- und Aufwandsteuern	13'955.95	14'000	
<b>41 Konzessionen</b>	<b>3'450.00</b>	<b>3'000</b>	<b>0.00</b>
412 Konzessionen	3'450.00	3'000	
<b>42 Entgelte</b>	<b>1'733'358.22</b>	<b>1'802'900</b>	<b>2'358'047.83</b>
420 Ersatzabgaben	75'410.00	79'000	
421 Gebühren für Amtshandlungen	273'340.64	191'000	
423 Schul- und Kursgelder	170'906.75	181'300	
424 Benützungsgebühren und Dienstleistungen	731'378.23	821'100	
425 Erlös aus Verkäufen	53'620.90	52'800	
426 Rückerstattungen	428'701.70	476'700	
427 Bussen	0.00	1'000	
<b>43 Verschiedene Erträge</b>	<b>25'679.10</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
430 Verschiedene betriebliche Erträge	25'679.10	0	
<b>44 Finanzertrag</b>	<b>306'933.60</b>	<b>261'400</b>	<b>284'950.21</b>
440 Zinsertrag	22'602.15	10'500	
442 Beteiligungsertrag Finanzvermögen	14'632.00	14'600	
443 Liegenschaftenertrag Finanzvermögen	170'100.00		
447 Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen	99'599.45	236'300	
<b>45 Entnahme aus Spezialfinanzierungen</b>	<b>199'664.18</b>	<b>421'300</b>	<b>147'428.08</b>
451 Entnahme aus Spezialfinanzierungen im EK	199'664.18	421'300	
<b>46 Transferertrag</b>	<b>2'160'163.51</b>	<b>2'140'300</b>	<b>2'253'099.35</b>
461 Entschädigungen von Gemeinwesen	42'408.35	39'800	
463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	2'112'485.81	2'100'500	
469 Verschiedener Transferertrag	5'269.35	0	
<b>48 Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>32'134.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
486 Ausserordentliche Transfererträge	32'134.00	0	
<b>49 Interne Verrechnungen</b>	<b>408'861.60</b>	<b>372'600</b>	<b>198'258.08</b>
490 Material- und Warenbezüge	103'010.45	100'500	
491 Dienstleistungen	297'471.15	259'400	
494 Kalkulatorische Zinsen und Finanzaufwand	8'380.00	12'700	

## Geldflussrechnung vom 01.01. - 31.12.

	2015	2014
	CHF	CHF
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
<b>Liquiditätswirksame Erträge</b>		
Debitoren (übrige Erträge)	5'141'166.57	4'278'789.93
Steuereingänge	18'072'437.89	18'023'587.96
Grundstückgewinnsteuern netto	349'670.00	1'390'998.00
<b>Liquiditätswirksame Erträge</b>	<b>23'563'274.46</b>	<b>23'693'375.89</b>
<b>Liquiditätswirksame Aufwände</b>		
Kreditoren (übrige Aufwände)	-13'307'039.94	-13'796'306.70
Personalaufwand	-8'800'753.85	-9'237'644.86
Steuerrückerstattungen	-1'083.65	0.00
<b>Liquiditätswirksame Aufwände</b>	<b>-22'108'877.44</b>	<b>-23'033'951.56</b>
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1'454'397.02</b>	<b>659'424.33</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		
<b>Liquiditätswirksame Einnahmen</b>		
Einnahmen der Investitionsrechnung	920'680.85	3'567'906.05
<b>Liquiditätswirksame Einnahmen</b>	<b>920'680.85</b>	<b>3'567'906.05</b>
<b>Liquiditätswirksame Ausgaben</b>		
Ausgaben der Investitionsrechnung	-5'712'883.03	-8'822'262.40
<b>Liquiditätswirksame Ausgaben</b>	<b>-5'712'883.03</b>	<b>-8'822'262.40</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4'792'202.18</b>	<b>-5'254'356.35</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		
<b>Finanzeinnahmen</b>		
Finanzeinnahmen Laufende Rechnung	294'605.51	229'966.26
Finanzeinnahmen Bilanz (ohne Festgelder)	14'176'411.69	26'094'257.54
<b>Finanzeinnahmen</b>	<b>14'471'017.20</b>	<b>26'324'223.80</b>
<b>Finanzausgaben</b>		
Finanzausgaben Laufende Rechnung	-13'579.03	-38'575.10
Finanzausgaben Bilanz (ohne Festgelder)	-9'857'289.19	-26'572'908.79
Finanzausgaben Festgelder	-650'000.00	0.00
Finanzausgaben aus Anlagetätigkeit	-100'000.00	0.00
<b>Finanzausgaben</b>	<b>-10'620'868.22</b>	<b>-26'611'483.89</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>3'850'148.98</b>	<b>-287'260.09</b>
<b>Geldfluss Einwohnergemeinde Walchwil</b>	<b>512'343.82</b>	<b>-4'882'192.11</b>

## Anlagetabelle per 31. Dezember 2015

	Jahr	Netto- Investition	Bilanzwert 31.12.2014	Netto- Zuwachs	Zusätzliche Abschreibung <sup>2)</sup>	Gesetzliche Abschreibung	Bilanzwert 31.12.2015
<b>Sachgüter</b>							
<b>Grundstücke</b>							
Grundstück Oeltrotten	1973	1'079'552.00	0.00				0.00
Liegenschaft Sternenmatt	1994	2'823'953.35	0.00				0.00
Liegenschaft Kirchgasse 6	1991	2'650'000.00	0.00				0.00
Grundstück Wihelmatt Parkplatz	2002	2'498'255.15	0.00				0.00
Liegenschaft Restaurant Bahnhof	2003	1'353'600.00	0.00				0.00
Liegenschaft Dorfstrasse 10	2006	250'000.00	0.00				0.00
Landerwerb		70'997.50					0.00
		<b>10'726'358.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Tiefbauten</b>							
Ausbau Vorderbergstrasse							
- Brechen - Balis	2002	874'904.40	0.00				0.00
- Forchwaldstrasse - Dürrenburg	2007	1'655'848.00	0.00				0.00
Kanalisation, Anpassungen	2003	161'481.00	20'700.00			2'300.00	18'400.00
Kanalisation Frübüel - Lienisberg	2003	287'105.20	2'700.00			300.00	2'400.00
Entwässerung		725'696.35	455'400.00	-98'856.70		35'443.30	321'100.00
Nordzufahrt (Landerwerb)	2006	60'883.00	8'100.00			900.00	7'200.00
Projektierung Nordzufahrt	2004	207'451.05	0.00				0.00
Nordzufahrt Unterführung Hörndli	2012	13'750'255.50	6'148'800.00			614'900.00	5'533'900.00
Emmuetenstrasse Folgeetappen	<sup>1)</sup>	5'616'749.75	2'094'900.00	2'689'515.65		478'515.65	4'305'900.00
Emmuetenstrasse Perimeteranteil	<sup>1)</sup>	496'900.00		496'900.00			496'900.00
Sanierung Forchwaldstrasse 1. Etappe	2011	1'825'728.00	28'800.00			2'900.00	25'900.00
Sanierung Forchwaldstrasse 2./3. Etappe	2014	2'929'087.20	1'673'600.00			167'400.00	1'506'200.00
Erneuerung Pfaffenbodenstrasse	2007	148'971.10	0.00				0.00
Trottoir Dorfplatz - Kirche	2002	232'054.55	0.00				0.00
Fussgängerunterführung Bahnhof	2004	921'674.35	0.00				0.00
Gestaltung Bahnhofareal	2006	979'897.84	0.00				0.00
Sportplatz Oberstufenschulhaus	2012	1'472'037.70	40'700.00			4'100.00	36'600.00
Sanierung Bojenfeld	2008	100'318.55	0.00	24'988.55		2'588.55	22'400.00
Neugestaltung Friedhofteil A	2009	275'016.10	0.00				0.00
Panoramaweg - Personenunterführung	2012	752'092.85	453'600.00			45'400.00	408'200.00
Geschiebesammler Dorfbach	2013	133'784.65	64'400.00			6'500.00	57'900.00
Sanierung Dorfstrasse (Dorfzentrum)	<sup>1)</sup>	820'825.50	424'900.00	246'276.45		67'276.45	603'900.00
Sanierung Kugelfang Büel	<sup>1)</sup>	3'278.00	2'900.00			300.00	2'600.00
Sanierung Bahnhofstrasse	2015	2'650.15	0.00	2'650.15		350.15	2'300.00
		<b>34'434'690.79</b>	<b>11'419'500.00</b>	<b>3'361'474.10</b>	<b>0.00</b>	<b>1'429'174.10</b>	<b>13'351'800.00</b>
<b>Hochbauten</b>							
Gemeindehaus	1980	1'550'000.00	0.00				0.00
Renovation Leichenhalle	2002	435'516.80	0.00				0.00
Zivilschutz-/Feuerwehranlage	1978	1'086'480.85	1.00		1.00		0.00
Renovation Schulhaus Sternenmatt	2002	213'632.50	0.00				0.00
Schulhaus Oeltrotten	1964	1'274'603.55	0.00				0.00
Oberstufenschulhaus/Zentrum	1989	13'536'942.90	0.00				0.00
Kleinschulhaus	1975	861'007.65	0.00				0.00
Schulpavillon	1981	218'439.25	0.00				0.00
Seebad Rossblatten	1986	615'512.25	0.00				0.00

<sup>1)</sup> Noch nicht abgerechnet<sup>2)</sup> Zusätzliche Abschreibung aus Überschussverwendung 2014

Anlagetabelle per 31. Dezember 2015

	Jahr	Netto- Investition	Bilanzwert 31.12.2014	Netto- Zuwachs	Zusätzliche Abschreibung <sup>2)</sup>	Gesetzliche Abschreibung	Bilanzwert 31.12.2015
Übrige Immobilien		1.00	1.00		1.00		0.00
Umbau «Walchwilerhus» Hospental	1998	1'801'571.20	0.00				0.00
Einstellplätze Tiefgarage Bahnhof	2006	242'350.00	0.00				0.00
Renovation Schulhaus Engel matt	2000	2'029'726.15	0.00				0.00
Werkhof Bahnhof	2000	1'150'000.00	0.00				0.00
Musikschulräume/Feuerwehrdepot	2010	2'234'007.85	3'200.00			400.00	2'800.00
Schulhaus Oeltrotten - Erweiterung	2011	2'561'650.85	694'800.00			69'500.00	625'300.00
Planung Verwaltungszentrum	2012	361'837.45	185'400.00			18'600.00	166'800.00
Bau Verwaltungszentrum	2015	11'492'470.75	9'193'100.00	1'335'511.88		1'052'911.88	9'475'700.00
Seebad Rossblatten - Liegeplattform	2009	474'369.70	0.00				0.00
Planung Lienesberg	2014	317'335.45	216'000.00		216'000.00		0.00
Spielplatz Usseregg	2014	670'656.95	441'900.00			44'200.00	397'700.00
Holzschnitzelheizungsanlage	<sup>1)</sup>	1'555'014.03	1'343'700.00	-105'716.52		91'083.48	1'146'900.00
Anschlussgebühren Holzschnitzel- heizung Schulliegenschaften	2015	151'524.00	0.00	151'524.00		15'224.00	136'300.00
Leitungsbau Schulhauswand bis Zentrale	2015	65'887.15	0.00	65'887.15		6'687.15	59'200.00
Dachsanie rung Turnhalle Oeltrotte	2015	122'227.50	0.00	122'227.50		12'227.50	110'000.00
Umgestaltung Pausenplätze	2014	118'109.45	95'400.00			9'600.00	85'800.00
		<b>45'140'875.23</b>	<b>12'173'502.00</b>	<b>1'569'434.01</b>	<b>216'002.00</b>	<b>1'320'434.01</b>	<b>12'206'500.00</b>
<b>Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge</b>							
Mehrzweckfahrzeug Holder	2002	109'537.45	0.00				0.00
Kleintransporter Aebi TP98k	2003	141'481.50	0.00				0.00
Kompaktkehrmaschine MFH 2500	2010	159'500.00	26'300.00			7'900.00	18'400.00
Kommunalfahrzeug Lindner Unitrac	2014	165'027.05	80'500.00			24'200.00	56'300.00
Tanklöschfahrzeug	1991	488'760.00	0.00				0.00
Atenschutz-Fahrzeug	1993	90'339.00	0.00				0.00
Pionierfahrzeug	2000	154'739.95	0.00				0.00
Beschallung Gemeindesaal	2004	143'131.00	0.00				0.00
Schulküche	2004	139'028.25	0.00				0.00
		<b>1'591'544.20</b>	<b>106'800.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>32'100.00</b>	<b>74'700.00</b>
<b>Darlehen und Beteiligungen</b>							
Aktien Zugerland Verkehrsbetriebe	1991	102'000.00	0.00				0.00
<b>Investitionsbeiträge</b>							
Landabtretung Althof-Stiftung	1990	2'696'480.00	0.00				0.00
Beitrag an FCW an Fussballplatz	2002	300'000.00	0.00				0.00
Beitrag an SGZ für MS Zug	2003	130'000.00	0.00				0.00
Abgeltung Schiessanlage Choller	2003	70'000.00	0.00				0.00
Beitrag Höhenweg Zentrum Elisabeth	2003	90'000.00	0.00				0.00
		<b>3'286'480.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
		<b>95'281'948.22</b>	<b>23'699'802.00</b>	<b>4'930'908.11</b>	<b>216'002.00</b>	<b>2'781'708.11</b>	<b>25'633'000.00</b>

<sup>1)</sup> Noch nicht abgerechnet<sup>2)</sup> Zusätzliche Abschreibung aus Überschussverwendung 2014



1. Bürgschaften  
Keine
2. Garantieverpflichtungen  
Keine
3. Leasingverpflichtungen  
Keine
4. Eventualverpflichtungen  
CHF 350'000.00 Beteiligung des Zweckverbandes der Zuger Einwohnergemeinden für die Bewirtschaftung von Abfällen (ZEBA) an der Renergia Zentralschweiz AG.
5. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen  
Gemäss § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Zuger Pensionskasse vom 29. August 2013 stellt die Gemeinde die Garantie für den jeweils auf ihre Destinatäre (Aktive und Rentenbeziehende) anfallenden Teil der Leistungen. Der Deckungsgrad der Zuger Pensionskasse per 31. Dezember 2015 beträgt 101.6 %.
6. Beteiligungen - Finanzvermögen  
Die Aktien sind auf den 31. Dezember 2015 zum Verkehrswert bilanziert worden. Die Wertberichtigung gemäss Kurswert der Depotbank per 31. Dezember 2015 ist gemäss § 13 des Finanzhaushaltgesetzes über die separate Passivposition in der Bilanz, Konto 2960.01 Neubewertungsreserve Wertschriften Finanzvermögen, erfolgt. Neu dazu gekauft wurden 20 Namenaktien der Luftseilbahn Kräbel-Rigi Scheidegg AG.
  - 6.1 Aktien Zuger Kantonalbank

Anzahl	63 Inhaberaktien à nom. CHF 500.00
Bilanzwert 31.12.14	CHF 281'736.00
Bilanzwert 31.12.15	CHF 295'092.00
  - 6.2 Aktien Wasserwerke Zug AG

Anzahl	12 Namenaktien à nom. CHF 100.00
Bilanzwert 31.12.14	CHF 132'360.00
Bilanzwert 31.12.15	CHF 148'200.00
  - 6.3 Aktien Schweizer Zucker AG Aarberg und Frauenfeld

Anzahl	14 Namenaktien à nom. CHF 10.00
Bilanzwert 31.12.14	CHF 420.00
Bilanzwert 31.12.15	CHF 238.00

## 6.4 Aktien Rigi-Bahnen AG

Anzahl	3'000	Namenaktien à nom. CHF 5.00
Bilanzwert 31.12.14	CHF	12'750.00
Bilanzwert 31.12.15	CHF	19'800.00

## 6.5 Aktien Luftseilbahn Kräbel-Rigi Scheidegg AG

Anzahl	20	Namenaktien à nom. CHF 5'000.00
Bilanzwert 31.12.15	CHF	100'000.00

## 7. Beteiligungen - Verwaltungsvermögen

## 7.1 Aktien Zugerland Verkehrsbetriebe AG

Anzahl	204	Namenaktien à nom. CHF 500.00
Bilanzwert 31.12.14	CHF	0.00
Kurswert 31.12.15	CHF	102'000.00
Bilanzwert 31.12.15	CHF	0.00

## 7.2 Aktien Schifffahrtsgesellschaft für den Zugersee

Anzahl	105	Inhaberaktien à nom. CHF 100.00
Bilanzwert 31.12.14	CHF	0.00
Kurswert 31.12.15	CHF	8'400.00
Bilanzwert 31.12.15	CHF	0.00

## 8. Liegenschaften - Verwaltungsvermögen (ohne Grundstücke im Baurecht)

Die Werte basieren auf 80 % des Gebäudeversicherungswertes und dem Landwert gemäss der steuerlichen Landwertzone.

Schulhäuser, Turnhallen,

Gemeindesaal	CHF	36'899'600
--------------	-----	------------

Verwaltungsgebäude und Bistro	CHF	7'169'200
-------------------------------	-----	-----------

Diverse Bauten	CHF	5'094'100
----------------	-----	-----------

Nicht überbautes Land	CHF	1'028'000
-----------------------	-----	-----------

<b>Total</b>	<b>CHF</b>	<b>50'190'900</b>
--------------	------------	-------------------

## 9. Liegenschaften - Finanzvermögen

GS 1099 (Blimoos) mit 12'661 m<sup>2</sup> ist in der Zone Öffentliches Interesse und kann demzufolge nicht zu Marktwerten bilanziert werden. Diese Parzelle ist unverändert mit CHF 5'054'010.00 bilanziert.

GS 385 Vorderberg-/Forchwaldstrasse mit 218 m<sup>2</sup> ist in der Zone W1 und wird mit CHF 1'000.00/m<sup>2</sup> neu bilanziert.

GS 1080 Dorfstrasse 4, Geschäftshaus mit Auto-Einstellhalle, 670 m<sup>2</sup>, Kernzone / Ortsbildschutz, wurde vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen übertragen und zum Verkehrswert bilanziert. Der Marktwert gemäss Schätzung der Zuger Kantonalbank vom 10. Januar 2013 liegt bei CHF 2'805'000. Dazu kommen die wertvermehrenden Investitionen 2015 von rund CHF 390'000 was den Bilanzwert von CHF 3'200'000 ergibt.

GS 58 Dorfstrasse 6, 3-Familienhaus, Schulpavillon, 2'079 m<sup>2</sup>, wurde vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen übertragen und bewertet. Da es in der Zone Öffentliches Interesse Bauten und Anlagen ist, kann es nicht zu Marktwerten bilanziert werden. Das Grundstück wird deshalb (analog GS 1099) zum Kaufpreis vom 26. Januar 1994 von CHF 2'500'000 bilanziert.

GS 51 Dorfstrasse 21, 3-Familienhaus, 247 m<sup>2</sup>, Kernzone, wurde am 1. Juli 2015 zum Kaufpreis von CHF 1'350'000 erworben und bilanziert (Gemeindeversammlungsbeschluss vom 16. Juni 2015).

10. Veränderungen der Rückstellungen, der Spezialfinanzierungen, der Reserven und des freien Eigenkapitals

		<b>Bestand 01.01.2015</b>	<b>Veränderung</b>	<b>Bestand 31.12.2015</b>
10.1	Rückstellungen ZFA und NFA	7'063'237.00	-430'452.00	6'632'785.00
10.2	Spezialfinanzierungen Entwässerung Holzschnitzelheizung	1'054'380.35 -243'294.03	-199'664.18 39'149.77	854'716.17 -204'144.26
10.3	Neubewertungs-Reserven Liegenschaften FV Wertschriften FV	0.00 341'500.00	5'025'405.40 36'064.00	5'025'405.40 377'564.00
10.4	Übriges Eigenkapital	19'520'289.86	*599'018.39	20'119'308.25

(\*Gewinnzuweisung 2014)

11. Gesamtbeitrag der zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändeten oder abgetretenen Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt  
Keine

12. Informationen zur Bilanzbereinigung  
Keine

## 13. Status der Verpflichtungskredite

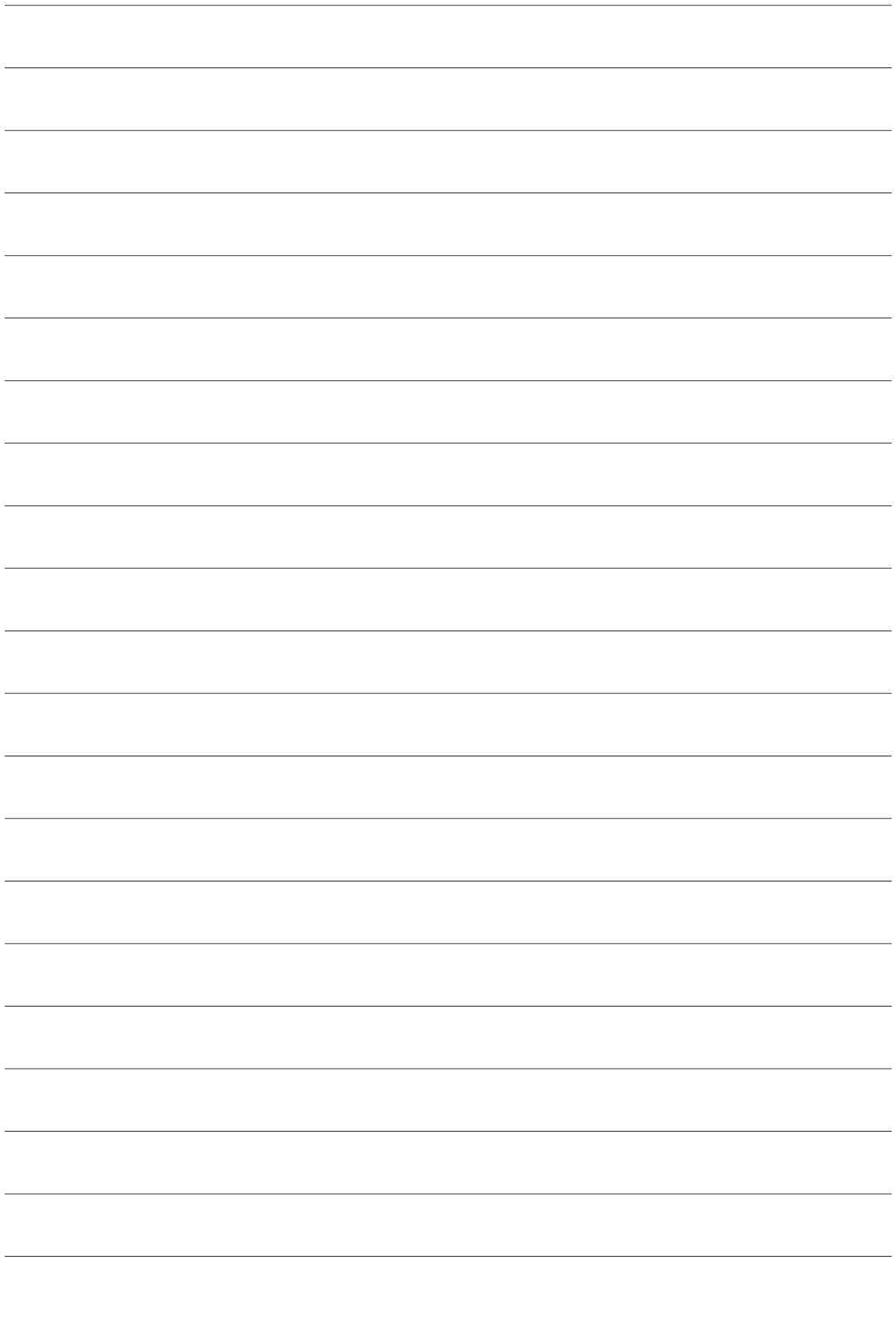
	<b>Kredit</b>	<b>Investitionen bis 31.12.2014</b>	<b>Investitionen 2015</b>	<b>kumulierte Investitionen bis 31.12.2015</b>	<b>verfügbarer Restkredit</b>
Emmuetenstrasse	29'500'000	2'927'234.10	3'186'415.65	6'113'649.75	23'386'350.25
Sanierung Dorfstrasse (Dorfzentrum)	750'000	574'549.05	246'276.45	820'825.50	-70'825.50
Holzschnitzel- heizungsanlage	2'200'000	1'555'014.03	-105'716.52	1'449'297.51	750'702.49
Sanierung Kugelfang	580'000	3'278.00	0.00	3'278.00	576'722.00
<b>Total (ohne Indexbereinigung)</b>	<b>33'030'000</b>	<b>5'060'075.18</b>	<b>3'326'975.58</b>	<b>8'387'050.76</b>	<b>24'642'949.24</b>

## 14. Nicht bilanzierbare Forderungen

Keine

## 15. Wesentliche Ereignisse nach Bilanzstichtag

Keine

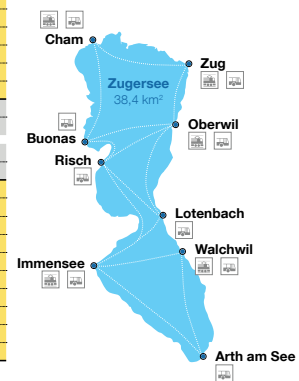


# Fahrplan 2016



## Montag bis Samstag, 18. April bis 22. Oktober 2016

	MS Zug	MS Zug	MS Rigi	MS Schwyz	MS Rigi	MS Schwyz	MS Zug
<b>Zug Bahnhofsteg</b> ab	9.45	12.15		12.45	14.15	14.45	15.15
Zug Landsgemeindeplatz			11 12.15				
Cham	10.03	12.33		12.57	14.35	14.57	15.33
Oberwil					14.55		
Buonas		12.52					
Risch		13.05					
Lotenbach							
Immensee		13.27					
Walchwil	10.37			12 13.21		12 15.21	16.10
<b>Arth am See</b> an	<b>10.52</b>	<b>13.48</b>					<b>16.25</b>
Arth Am See	10.55	13.55					16.33
Arth-Goldau Bahnhof	11.07	14.07					16.45
Arth-Goldau Bahnhof	10.14	13.45					16.14
Arth Am See	10.24	13.51					16.24
<b>Arth am See</b> ab	<b>10.55</b>	<b>13.53</b>					<b>16.30</b>
Walchwil							
Immensee	11.18	14.16					16.54
Lotenbach							
Risch							17.18
Buonas				12 13.50		12 15.50	
Oberwil	11.44	14.42			13 15.15		
Cham			11 12.55	14.10			16.10
Zug Landsgemeindeplatz			11 13.20				
<b>Zug Bahnhofsteg</b> an	<b>11.52</b>	<b>14.52</b>		12 14.30	13 15.30	12 16.30	<b>17.40</b>



## Sonn- und Feiertage, 17. April bis 23. Oktober 2016

	MS Rigi	MS Schwyz	MS Zug	MS Rigi	MS Schwyz	MS Zug	MS Schwyz	MS Rigi	MS Schwyz
<b>Zug Bahnhofsteg</b> ab	9.45	10.15	10.45	12.15	12.45	14.00	14.45	15.15	16.45
Zug Landsgemeindeplatz									
Cham	10.03		11.04	12.33		14.18		15.33	
Oberwil		10.28		12.57		14.57			16.57
Buonas			11.25	12.52		14.37			17.10
Risch			11.37	13.05		14.49			
Lotenbach									
Immensee		10.57	12.01	13.27		15.12			
Walchwil	10.37			13.27	10 13.21	15.28	10 15.21	16.10	
<b>Arth am See</b> an	<b>10.52</b>	<b>11.18</b>	<b>12.24</b>	<b>13.48</b>		<b>15.44</b>		<b>16.25</b>	
Arth Am See	10.55	11.33	12.33	13.55		15.55		16.33	
Arth-Goldau Bahnhof	11.07	11.45	12.45	14.07		16.07		16.45	
Arth-Goldau Bahnhof	10.14	10.55	12.14	13.45		15.14		16.14	
Arth Am See	10.24	11.05	12.24	13.51		15.24		16.24	
<b>Arth am See</b> ab	<b>10.55</b>	<b>11.20</b>	<b>12.27</b>	<b>13.53</b>		<b>15.47</b>		<b>16.30</b>	
Walchwil			12.44						
Immensee	11.18		13.02	14.16		16.07		16.54	
Lotenbach						16.25			
Risch		11.52	13.28			16.38		17.18	
Buonas					10 13.50	16.48	10 15.50		
Oberwil	11.44	12.03		14.42		17.06			17.30
Cham					14.10				
Zug Landsgemeindeplatz									
<b>Zug Bahnhofsteg</b> an	<b>11.52</b>	<b>12.18</b>	<b>13.50</b>	<b>14.52</b>	<b>14.30</b>	<b>17.30</b>	<b>16.30</b>	<b>17.40</b>	<b>17.50</b>

## Lunch-Schiff

### 11 Dienstag und Mittwoch, 10. Mai bis 14. September

Zug Landsgemeindeplatz ab	12.15 Uhr	Einstieg ab	11.45 Uhr
Zug Landsgemeindeplatz an	13.20 Uhr	Ausstieg bis	13.50 Uhr



Weitere Angebote finden Sie unter  
[www.zugersee-schifffahrt.ch/angebote](http://www.zugersee-schifffahrt.ch/angebote)

## Schifffahrtsgesellschaft für den Zugersee AG

Telefon 041 728 58 58, Fax 041 728 58 66  
 info@zugersee-schifffahrt.ch, www.zugersee-schifffahrt.ch

## Zeichenerklärung

- 10 Sonn- und Feiertage vom 17. April bis 18. September 2016
- 11 Dienstag und Mittwoch vom 10. Mai bis 14. September 2016
- 12 Samstag vom 2. Juli bis 27. August 2016
- 13 Dienstag und Mittwoch vom 5. Juli bis 31. August 2016
- 14 Sonn- und Feiertage vom 3. Juli bis 28. August 2016

## Als Feiertage gelten

Auffahrt, Pfingstmontag, 1. August

## Beförderungsmöglichkeiten für Reisende im Rollstuhl

Alle Schiffe sind rollstuhlgängig. MS Zug mit Rollstuhl für Oberdeck. Für Gruppen ab 10 Personen im Rollstuhl ist eine Voranmeldung erwünscht, Telefon 041 728 58 58.

## Restaurationsbetrieb

Auf allen Kursen Restaurationsbetrieb. Tischreservation für alle Fahrten mit Konsumation erforderlich, Telefon 041 728 58 58.

## Schiffseinsätze

Bei Sturm sowie aus betrieblichen Gründen können Fahrten eingestellt oder mit anderen Schiffen ausgeführt werden.





Gemeinde Walchwil  
Postfach, CH-6318 Walchwil  
[www.walchwil.ch](http://www.walchwil.ch)